

**Katedra germanistiky**  
**Filozofická fakulta**  
Univerzita Palackého v Olomouci

## **MAGISTERSKÁ PRÁCE**

Bc. Adéla Martiníková

**Rezeption von Marvel-Filme beim deutschsprachigen  
Publikum und Analyse ihrer Übersetzung ins Deutsche**

Vedoucí práce:  
Mgr. Milan Hornáček, Ph.D.

Olomouc 2021

---

## **Prohlášení**

Prohlašuji, že jsem magisterskou práci vypracovala samostatně a uvedla v ní předepsaným způsobem všechny použité prameny a literaturu.

V Olomouci dne 19.8.2021

jméno .....

Adéla Martínková

---

Mein Dank gebührt Herrn Mgr. Milan Horňáček, Ph.D., der meine Diplomarbeit betreut hat. Für seine Zeit, Bereitschaft und die konstruktive Kritik möchte ich mich herzlich bedanken.

---

## Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG.....	1
1 MARVEL UNIVERSUM .....	3
1.1 Marvel Entertainment .....	3
1.2 Marvel Studios .....	4
1.3 Marvel Schöpfer Stan Lee.....	5
1.4 Marvel Comics .....	8
1.5 Marvel Filme .....	10
1.5.1 Phase One .....	10
1.5.2 Phase Two .....	13
1.5.3 Phase Three .....	16
1.6 Verbindungselemente des Marvels Cinematic Universe .....	19
1.6.1 Thanos .....	19
1.6.2 Infinity Stones .....	21
2 MARVEL CINEMATIC UNIVERSE .....	23
2.1 Marvel Cinematic Universe – wie wird es dargestellt? .....	23
Guardians of the Galaxy .....	24
Marvel´s The Avengers .....	24
3 AUSGEWÄHLTE MARVEL-FILME UND IHRE ÜBERSETZUNG INS DEUTSCHE.....	26
3.1 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films Guardians of the Galaxy (2014).....	26
3.1.1 Namen der Planeten.....	27
3.1.2 Besonderheiten der Charaktersprache .....	30
3.2 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films Marvel´s The Avengers (2012).....	33
3.2.1 Bezeichnungen der Realien .....	33
3.2.2 Besonderheiten der Charaktersprache .....	34
3.3 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films Captain Marvel (2019) .....	36
3.3.1 Namen der Planeten und Orten .....	37
3.3.2 Besonderheiten der Figurensprache .....	39

---

4 REZEPTION DER MARVEL-FILME BEIM DEUTSCHSPRACHIGEN PUBLIKUM.....	41
4.1 Kinobesuche, Gesamtverkauf von Filmen .....	41
4.2 Filmbewertung.....	43
5 REZEPTION DER MARVEL-COMICS BEIM DEUTSCHSPRACHIGEN PUBLIKUM.....	48
5.1 Verlag mit Marvel-Comics .....	48
5.2 Marvel-Comics Rezensionen .....	50
6 AUSGEWÄHLTE MARVEL-COMICS UND IHRE ÜBERSETZUNG INS DEUTSCHE.....	52
6.1 Bezeichnungen einzelner Orte im Comic Thor: God of Thunder 1.....	52
6.2 Bezeichnungen einzelner Namen im Comic Thor: Tales of Asgard (2011)....	55
7 SCHLUSSFOLGERUNGEN .....	60
8 RESÜMEE .....	63
9 RESUMÉ.....	64
10 BIBLIOGRAFIE .....	65
ANOTACE.....	70
ANNOTATION .....	71

---

# EINFÜHRUNG

Ziel dieser Masterarbeit ist, das Wunderuniversum vorzustellen. Zum Marvel Universum gehört das große Unternehmen Marvel Entertainment, das über eine Tochtergesellschaft Marvel Studios verfügt, die die berühmten Marvel-Filme produziert. Dann gibt es die Marvel Comics Company, über die Sie lesen können, wie sie entstanden ist und funktioniert.

Zu den Hauptvertretern dieser Kommunität zählt unter anderem Stan Lee, der einigen Charakteren und Superhelden Marvel ihren Charakter verleiht. Teil der Arbeit wird es auch sein, den Leser damit bekannt zu machen, wie Marvel-Filme in drei Phasen komponiert sind und warum sie auf diese Weise gruppiert sind.

Marvel-Filme sind nicht nur für ihre Superhelden und Filme über sie spezifisch, sondern alle diese Filme verbinden zum Beispiel die Steine der Unendlichkeit (Infinity Stones) oder den Hauptschurken Thanos, der in dieser Arbeit ebenso behandelt wird. Das folgende Kapitel wird erwähnen, wie ein künstliches Universum namens Marvel Cinematic Universe präsentiert und gezeichnet wird. In diesem geschaffenen Universum spielt sich ein Großteil der Marvel-Filme ab, und dank des Films Guardians of the Galaxy können wir es beispielsweise besser kennenlernen und verschiedene Planeten ansehen.

Obwohl Marvel-Filme amerikanischen Ursprungs sind, in Amerika hergestellt werden, die Hauptfiguren englischsprachige Schauspieler sind und auf Comics basieren, die ebenfalls in Amerika hergestellt wurden, haben diese Filme auch den deutschen Markt durchdrungen. In ausgewählten Filmen schauen wir uns an, wie bestimmte Namen, Bezeichnungen (zum Beispiel Planeten) ins Deutsche übersetzt und synchronisiert werden. Ob die ursprünglichen Namen erhalten bleiben oder ob die deutschen Übersetzer sie übernommen haben und einen neuen Namen dafür geschaffen haben. Für diese Analyse werden die Filme Marvel's The Avengers (2012), Captain Marvel (2019) und Guardians of the Galaxy (2014) ausgewählt.

Marvel war jedoch nicht immer nur Filme, am Anfang gab es erste Comics, aus denen und nach denen Filme gemacht wurden. Schauen wir uns an, ob und wie die Namen und Titel in den Comics Thor: God of Thunder 1 und Thor: Tales of Asgard übersetzt wurden. In diesem Abschnitt wird auch erwähnt, ob diese Comics

---

in deutschem Sprachraum erfolgreich sind, ob und wie viel sie verkauft werden und ob es einen Ableger von Marvel Comics für den deutschsprachigen Raum gibt, oder ob sie eigene Verlage haben, die in deutscher Sprache herausgeben.

In der letzten Passage geht es um die Rezeption und Wahrnehmung dieser amerikanischen Filme durch das deutsche Publikum, ob diese Spielfilme zu den besten und meistbesuchten Filmen des Jahres gehören, wie viele Zuschauer sie besucht haben und wie viel sie mit verkauften Tickets im Rahmen von weltweit verdient haben.

---

# 1 MARVEL UNIVERSUM

Um das Funktionieren des Marvel-Universums<sup>1</sup> zu verstehen, müssen zunächst die einzelnen Teile dieses riesigen ‚Giganten‘ vorgestellt werden, der eines der profitabelsten Unternehmen der Unterhaltungsfilmindustrie ist. Dieses Kapitel beschäftigt sich mit der Gründung dieses Unternehmens, seiner komplizierten Struktur und welche anderen Unternehmen mit ihm eng verbunden sind. Anschließend werde ich mich mit der Vorstellung einer der Hauptpersönlichkeiten und Schöpfer von Superhelden Stan Lee befassen.

## 1.1 *Marvel Entertainment*

Marvel Entertainment ist ein amerikanisches Unterhaltungsunternehmen, das sich auf Filmproduktion spezialisiert, genauer gesagt auf die Filmproduktion von Superhelden-Spielfilmen. Es wurde im Juni 1998 gegründet und hat seinen Sitz in New York. Während seiner Existenz veröffentlichte es eine Reihe weltberühmter Filme. Zu den führenden Persönlichkeiten gehören Isaac Perlmutter, Kevin Feige, Dan Buckley und Joe Quesada. Was die Regie betrifft, stellt zurzeit Kevin Feige die Schlüsselfigur dar, denn er erhielt die Führung des Unternehmens und nach der Veröffentlichung des letzten von ihm produzierten *Avengers: Endgame* wurde er auch zum Leiter der Kreativabteilung von Marvel Comics, Marvel Television und Marvel Animation ernannt.<sup>2</sup> Auf seine Arbeit geht das zurück, was in allen Marvel-Filmen, nach der Meinung ihrer Fans, so faszinierend, neu und aufregend ist: Er schuf eine neue umfangreiche fiktive Welt und verband nach und nach die Handlung und Figuren aller Filme miteinander, die in dieser Welt situiert sind.

Das Unternehmen wurde jedoch 2009<sup>3</sup> von einer noch größeren Organisation gekauft, nämlich von The Walt Disney Company, sodass alle Filme, die gedreht werden, der Kontrolle des Walt Disney-Managements unterliegen.<sup>4</sup>

Zu diesem Konglomerat gehören auch andere Tochtergesellschaften, die an der Erstellung von Filmen, Comics, verschiedenen Fanprodukten und Souvenirs

---

<sup>1</sup> Mit dem Begriff wird das Unternehmen gemeint, zu dem auch andere Firmen wie Marvel Comics, Marvel Studios usw. gehören.

<sup>2</sup> Vgl. <https://www.marvel.com/movies/avengers-endgame> [29.7.2021]

<sup>3</sup> Wils, T. (2017). Marvel and the storytelling industry: CHARACTERS IN AN AGE OF MEDIA CONVERGENCE. *Screen Education*, (86), 72-81. Retrieved from vgl. <https://www.proquest.com/scholarly-journals/marvel-storytelling-industry-characters-age-media/docview/2280454604/se-2?accountid=16730> [29.7.2021]

<sup>4</sup> Vgl. <https://www.britannica.com/topic/Marvel-Comics> [29.7.2021]

---

beteiligt sind, die natürlich Gewinn bringen. Dazu gehören folgende Unternehmen: Marvel Comics, Toy Biz, Marvel Television, Marvel New Media und nicht zuletzt Marvel Studios. Marvel Studios ist, wie alle anderen oben genannten Tochterunternehmen, Teil der Walt Disney Company.<sup>5</sup>

## **1.2 Marvel Studios**

Marvel Studios sind Studios, die dem Unternehmen Marvel Entertainment und somit Walt Disney gehören. Das Unternehmen wurde 1993 gegründet und beschäftigt sich hauptsächlich mit der Produktion von Spielfilmen mit Superhelden. Populär wurde es v.a. dank dem ersten großen ‚Hit‘, dem Film *Iron Man* (2008). Marvel Studios ist nicht zuletzt dafür bekannt, dass die im Marvel-Universum stattfindenden Geschichten meistens mehrere Folgen haben bzw. auch einzelne Serien produziert werden.

Zu den produzierten Filmen gehören auch alle X-Men- und Spider-Man-Filme, wobei über die Filmrechte an der Spider-Man-Geschichte lange keine Klarheit herrschte, denn die Rechte sind im Besitz der Sony Pictures. Der erste Film wurde 2002 unter dem Titel Spider-Man veröffentlicht, gefolgt von zwei weiteren Fortsetzungen. Es folgte eine weitere Serie mit einem Spinnen-Superhelden namens *Amazing Spider-Man* und *Spider-Man*. Letztere gehört bereits rechtlich unter das Unternehmen Marvel-Universum.<sup>6</sup>

Die Marvel-Studios produzieren nicht nur Filme mit einzelnen Superhelden und ihre Fortsetzungen, sondern auch Serien. Zu den bekanntesten, die die wichtigsten Filme begleiten und miteinander verflechten, gehört die Serie *Agents of S.H.I.E.L.D.* Sie wurde zwischen 2013 und 2020 gedreht.<sup>7</sup> Eine andere Serie, die auch eng mit den Hauptfiguren des Marvel-Universums verbunden ist, dreht sich um den Agenten Carter. Zu den neuesten Serien, die wegen der Covid-Pandemie auf der Netflix-Plattform veröffentlicht werden, gehört die Serie *Wanda Vision*, die im Februar 2021 Premiere hatte und sich zeitlich nach der Handlung des Films *Avengers: Endgame* abspielt. Ende März 2021 wird eine weitere Serie die Premiere haben, die auch auf die Ereignisse nach dem Film *Avengers: Endgame* folgt. *The Falcon and the Winter Soldier* wird eine weitere ‚Attraktion‘ für Marvel-

---

<sup>5</sup> Wils, T. (2017). S.76

Vgl. <https://www.britannica.com/topic/Marvel-Comics> [29.7.2021]

<sup>6</sup> Vgl. <https://variety.com/2019/film/news/sony-marvel-tom-holland-spider-man-1203351489/> [29.7.2021]

<sup>7</sup> Vgl. <https://www.marvel.com/tv-shows/marvel-s-agents-of-s-h-i-e-l-d/7> [29.7.2021]

---

Enthusiasten sein und gleichzeitig eine wichtige Erinnerung daran, dass Marvel noch existiert. In dieser Serie treten zwei Nebenfiguren aus dem Team der Superhelden auf: The Winter Soldier und The Falcon. Marvel war bereits von der Covid-Pandemie betroffen, und sie mussten die für das Jahr 2020 geplanten Premieren der Filme (*Black Widow*, *Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings* und *Eternals*) verschoben werden.<sup>8</sup>

Marvel Studios hat auch viele andere Serien veröffentlicht, die jedoch nur eine minimale Verbindung zu den ‚zentralen‘ Filmen des Universums haben und eher vergessen oder nur von den eingefleischten Fans von Marvel gesehen wurden, so zum Beispiel *Daredevil*, *Luke Cage*, *The Punisher* und *Jessica Jones*.<sup>9</sup>

So versichert das Kreativteam von Marvel, dass Filme, die für das Publikum in Filmstruktur absolut neu sind, nicht veröffentlicht werden, sondern stattdessen Serien und Geschichten veröffentlicht werden, die ihren Fans gute bekannt sind.

### **1.3 Marvel Schöpfer Stan Lee**

“Er war der Vater populärer Comicfiguren wie Spiderman, Thor, Hulk, Iron Man, The X-Men, Fantastic Four, Black Panther oder Daredevil.”<sup>10</sup> Dies waren typische Schlagzeilen, als Stan Lee im Jahr 2018 starb. Wer war dieser unauffällige Mann, dünner Gestalt mit typischen schwarzen quadratischen Brillengläsern?

Stan Lee war ein amerikanischer Comicautor, Schauspieler, Herausgeber und auch Filmproduzent. Zusammen mit den Künstlern Jack Kirby und Steve Ditko<sup>11</sup> schuf er eine große Anzahl der bekannten Marvel-Superhelden.<sup>12</sup>

Es war 1961, und Stan Martin Lieber war ungefähr vierzig Jahre alt und sah zu, wie die Comicszene, in der er arbeitete, verblasste.<sup>13</sup> In diesem Moment in der Mitte des Jahres 1961 und vielleicht auf Betreiben seiner Frau begann Stan Lee, an

---

<sup>8</sup> Vgl. <https://time.com/5167535/upcoming-marvel-movies/> [29.6.2021]

<sup>9</sup> Vgl. <https://www.dkoding.in/trending-today/daredevil-season-4-release-date-confirmation/> [29.7.2021]; <https://deadline.com/2018/10/luke-cage-cancelled-marvel-netflix-mike-colter-cheo-hodari-coker-1202486487/> [29.7.2021]

<sup>10</sup> Vgl. <https://www.dw.com/de/ein-held-unter-superhelden-comic-legende-stan-lee-gestorben/a-46266894> [14.3.2021]

<sup>11</sup> Jack Kirby war ein amerikanischer Comiczeichner, ein kreativer Künstler, der vor allem für die Schaffung des Charakters von Captain America berühmt wurde. In Zusammenarbeit mit Stan Lee und Steve Ditko schufen sie andere Superhelden-Charaktere wie: Fantastic Four, The X-Men, Thor, The Hulk und Iron Man.

Steve Ditko war ein amerikanischer Comiczeichner, ein Zeichner, der hauptsächlich an der Entstehung der Figuren Spider-Man und Doctor Strange beteiligt war. Er arbeitete auch mit der Firma DC Comics zusammen, für die er zum Beispiel die Figur Blue Beetle malte.

<sup>12</sup> Vgl. <https://www.publishersweekly.com/pw/by-topic/industry-news/comics/article/78715-stan-lee-s-enduring-legacy-at-marvel-comics.html> [29.7.2021]

<sup>13</sup> Howe, Sean (2012), S. 8

---

den Marvel-Charakteren zu arbeiten. Zuerst wollte er seinen Job als Comiczeichner und Autor von Superheldengeschichten aufgeben, aber seine Frau stand ihm bei und erlaubte ihm nicht, diesen Weg zu verlassen.<sup>14</sup> Unter diesen Umständen begann Stan Lee, sein eigenes Superhelden-Team aufzubauen.

Goodman marched into office with a mandate for Lee: *steal this idea and create a team of superheros*. But Lee had been through attempted superhero rivals before. He went home to his wife, Joanie, and announced that he was finally going to quit. She talked him out of it. "Just do it the way you want to," she insisted. "Work your ideas into the comic book. What are they going to do, fire you?" "It took a few days of jotting down a million notes," Lee would remember years later, "crossing them out and jotting down a million more until I finally came up with four characters that I thought would work well together as a team... I wrote an outline containing the basic description of the news characters and the somewhat offbeat story line and gave it to my most trusted and dependable artist, the incredible Jack Kirby." That was how Stan Lee recalled the genesis of *The Fantastic Four*, and how he related it over and over again through the following decades, in this inimitably jaunty manner.<sup>15</sup>

Stan Lee ist einer von denen, denen zugeschrieben wird, wie die Superhelden, die wir heute kennen, aussehen. Früher war es typisch für Superhelden, ein Vorbild zu sein, ohne psychische Probleme und ohne negative Aspekte, wenn sie sich beispielsweise während des Films klären mussten, wer sie sind. Man könnte sagen, dass sie fast perfekte Figuren und Charaktere sind.<sup>16</sup>

Lee änderte diese Mainstream-Tendenz und schuf Helden, die auch durchschnittliche, alltägliche Schwächen hatten: Obwohl sie einzigartig, unschlagbar oder zum Beispiel Götter sind und außergewöhnliche Qualitäten und Unähnlichkeiten haben, haben sie Fehler, sie verhalten sich falsch und versuchen, den Schaden, den sie selbst anrichten, zu beseitigen. Einfach ausgedrückt, er machte diese Superhelden menschlicher und brachte sie dem Publikum näher.

---

<sup>14</sup> Ebd., S. 9

<sup>15</sup> Ebd., S. 9

<sup>16</sup> Ebd., S. 15

---

All the while, a steady stream of writers and artists continued to arrive and depart, each contributing their own creations, or building on the creations of those before them. Everything was absorbed into the snowballing Marvel Universe, which expanded to become the most intricate fictional narrative in the history of the world: thousands upon thousands of interlocking characters and episodes. For generation of readers, Marvel was the great mythology of the modern world.<sup>17</sup>

Zu seinen vielen bedeutenden künstlerischen Leistungen gehört eine ganze Reihe von Kooperationen mit DC-Comics.<sup>18</sup> Hier arbeitete er mit anderen bekannten Kollegen zusammen und erfand und beteiligte sich an der Erstellung von Comics. Zu seinen bemerkenswerten Arbeiten gehört das Buch *Just Imagine*, das überarbeitete Comics mit Figuren wie *Aquaman*, *Batman*, *WonderWoman*, *Sandman*, *Superman*, *Catwoman* und *Shazam* enthält. Alle diese Charaktere gehören zur Welt der DC-Comics, aber Stan Lee und seine Mitarbeiter gaben ihnen ein wenig Marvel-Character.

Wenn man sich seine Arbeiten unter der Schirmherrschaft von Marvel Studio anschaut, liegt eine lange Liste mit Comics vor, die er selbst schaffte und an deren Entstehung er teilnahm. Dazu gehören: *Amazing Spider-Man*, *Iron Man*, *Captain America*, *Daredevil*, *The Incredibel Hulk*, *Silver Surfer*, *Doktor Strange*, *Der Hulk*, *Die X-Men*, *Ant-Man / Giant Man* und andere. Er hinterließ ein an Ideen und Figuren reiches Universum, aus dem die Macher von Marvel Entertainment nun weiter schöpfen können. Wie schon erwähnt wurde, arbeitete er hauptsächlich mit Jack Kirby und Steve Ditko an diesen Comics zusammen.

Stan Lee war auch berühmt für eine bestimmte Angelegenheit, auf die die überwiegende Mehrheit der Marvel-Fans in jedem Film treu gewartet hat – gemeint sind die sogenannten Cameo-Rollen, d.h. ein sehr kurzer Auftritt einer berühmten Persönlichkeit in einem Film, wobei diese Persönlichkeit im Abspann nicht einmal erwähnt wird. Man kann sagen, dass Stan Lee dank diesen kurzen Auftritten in den Filmen mehr bekannt und beliebt sein wurde. Er trat in den meisten Spielfilmen von Marvel auf und war perfekt in diese Filme eingebunden, um die Struktur nicht zu stören. Zu den ersten Filmen, in denen er auftrat, gehörte *Hulk (2003)*, und der aller

---

<sup>17</sup> Ebd., S. 12

<sup>18</sup> Vgl. <https://indianexpress.com/article/entertainment/hollywood/when-stan-lee-wrote-dc-superheroes-5444048/> [29.7.2021]

---

letzte, in dem wir ihn sehen konnten, war der letzte Film, der die dritte Phase<sup>19</sup> der Filme mit *Avengers: Endgame* beendete.<sup>20</sup>

Stan Lee starb 2018. Am Ende seines Lebens bereiste er hauptsächlich Comic-Cons, verbreitete das Unterbewusstsein über Marvel-Filme und Comics oder hielt Vorlesungen an Universitäten. Er beschäftigte sich nicht mehr mit aktivem Zeichnen.

## **1.4 Marvel Comics**

Marvel Comics ist ein eigenständiger Teil von Marvel Entertainment und bildet zusammen mit Marvel Studios eine effiziente Kombination für die Erstellung von Marvel Universe-Filmen. Dieses Unternehmen ist keineswegs neu, denn es wurde bereits 1939 als Timely Comics gegründet und erhielt erst 1961 den Namen, den wir heute kennen: Marvel Comics.<sup>21</sup>

Marvel Comics, damals noch Timely Publications, wurde von Martin Goodman gegründet.<sup>22</sup> Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in New York und gehört zurzeit der Walt Disney Company.<sup>23</sup> Der erste Comic, der unter Timely Publications herauskam, hieß Marvel Comics #1<sup>24</sup>, und er war sehr erfolgreich.<sup>25</sup> Es folgte ein Comic von Joe Simon und Jack Kirby unter dem Titel Captain America Comics, in dem der berühmte Held Captain America zum ersten Mal auftrat.

Nach dem Krieg konzentrierten sich die Comics dieser Firma mehr auf die Genres Western, Horror, Krimi, Abenteuergeschichten oder Geschichten mit dem Thema Krieg.<sup>26</sup> Stan Lee trat der Gruppe erst während des Krieges bei, als Goodman ihn dazu brachte, da Stan der Cousin seiner Frau war.

---

<sup>19</sup> Die Bezeichnung und Gliederung der Struktur von Marvelfilmen wird im Kapitel Marvel Cinematic Universe – Phase One erklärt.

<sup>20</sup> Vgl. <https://www.thewrap.com/stan-lee-birthday-marvel-cameos-ranked-ant-man-wasp-infinity-war-venom/> [29.7.2021]

<sup>21</sup> Vgl. <https://thenerdd.com/2018/09/17/the-history-of-marvel-comics/> [29.7.2021]; Howe, Sean (2012), S. 20 - 21

<sup>22</sup> Vgl. <https://thenerdd.com/2018/09/17/the-history-of-marvel-comics/> [29.7.2021]

<sup>23</sup> Für eine weitere detaillierte Information siehe im Kapitel 1.2.

<sup>24</sup> In dieser Veröffentlichung waren hauptsächlich diese Figuren: Mustachioed, Saint-like Angel, Ka-Zar und Cowboy the Masked Raider.

<sup>25</sup> Howe, Sean (2012), S. 20

<sup>26</sup> Vgl. <https://the-artifice.com/history-of-comics/> [29.7.2021]; <https://www.britannica.com/topic/Marvel-Comics> [29.7.2021]

---

Es folgten Jahre, in denen die Autoren der wachsenden Popularität der Comics von DC Comics gerecht werden wollten. Stan Lee stellte die Superheldengruppen der Fantastic Four vor. Gleichzeitig hielt das Unternehmen an den bisherigen Vorgängen fest und veröffentlichte weiterhin Westerncomics oder kriminelle Comics. Der erste Band von Spider-Man wurde in den 1960er Jahren veröffentlicht. Stan Lee und Steve Ditko nahmen daran teil. Die nächste Folge wurde 1963 veröffentlicht und startete eine sehr erfolgreiche Serie, die zu Dreharbeiten führte. Zu dieser Zeit verkaufte Marvel bis zu 50 Millionen Exemplare von Comics pro Jahr.<sup>27</sup>

In den 1970er Jahren drang Marvel sogar auf den britischen Markt vor und schuf einen neuen Helden, Captain Britain, um sich so gut wie möglich durchzusetzen.<sup>28</sup> Diese Zeit stellt einen Wendepunkt auch deswegen dar, dass 1970 die erste Comic-Con<sup>29</sup> in der amerikanischen Stadt San Diego stattfand. Diese Veranstaltung gilt nach wie vor als Höhepunkt der Saison und als besonderes Ereignis nicht nur für Fans von Fantasy und Science-Fiction, sondern auch für die Darsteller und Hersteller selbst. Mit Ausnahme von 2020, als es aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt wurde, fand es jedes Jahr statt.<sup>30</sup> Der Hauptgrund für diese Treffen ist es, die Welt der Comics und Superhelden einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen. Andererseits versuchen auch andere Städte, eine ‚Kopie‘ dieses Filmfestivals zu bekommen, und organisieren auch Comics Veranstaltungen. Eine solche Veranstaltung fand beispielsweise auch seit dem Jahr 2020 in Prag unter dem Namen Comic-Con Prag statt.<sup>31</sup>

---

<sup>27</sup> Howe, Sean (2012), S. 46

<sup>28</sup> Vgl. [https://marvel.fandom.com/wiki/Marvel\\_UK](https://marvel.fandom.com/wiki/Marvel_UK) [29.7.2021]

<sup>29</sup> ComicCon oder in der Original-Comic-Convention ist ein jährliches Treffen von Comicfans von Comics und Filmen. Es ist nicht nur ein Treffen, sondern es gibt Interviews mit Schauspielern berühmter Filme und Serien, Unterschriftenveranstaltungen oder zum Beispiel sehr oft geplante Filme. Die berühmteste und auch die größte findet jährlich in San Diego, Amerika, statt. Unzählige Fans versammeln sich hier, meist in Kostümen. Filme, Serien, Comics und vieles mehr sind immer in irgendeiner Weise mit dem Fantasy- und Sci-Fi Genre verbunden.

<sup>30</sup> Vgl. <https://comic-con.org/cci/2021/athome> [29.7.2021]

<sup>31</sup> Vgl. <https://www.comiccon.cz/> [29.7.2021]

---

## 1.5 Marvel Filme

### 1.5.1 Phase One<sup>32</sup>

In diesem Kapitel sehen wir uns an, wie Marvel-Filme unterteilt sind. Vielleicht scheint es, dass vor dem ersten großen Film, *Iron Man* (2008), keine anderen Filme veröffentlicht wurden, und es scheint, als ob Marvel erst 2008 zu existieren begann. Dies liegt primär daran, dass zunächst Filme wie zum Beispiel *Dr. Strange* (1978), oder *Hulk* (2003), *Darevil* (2003) oder *Fantastic Four* (2005) veröffentlicht wurden. Alle diese Filme waren lukrativ, aber sie waren noch nicht so erfolgreich wie die Filme, die unmittelbar nach Kevin Feigens Aufnahme- und Produktionspositionsübernahme veröffentlicht wurden.<sup>33</sup>

Die Tatsache, dass diese Filme nicht so beliebt waren, wird zum Beispiel dadurch belegt, dass die Einnahmen von *Fantastic Four* (2005) 330,6 Millionen US-Dollar erreichten und die Bewertung bei IMDb 5,7 beträgt. Wenn wir uns *Iron Man* (2008) ansehen, lag der Gewinn bei über 445 Millionen US-Dollar und das IMDb-Rating bei 7,9. Was führte also zu einem so großen Boom an Besucherzahlen und Rentabilität bei und nach dem Film *Iron Man* (2008)?

Kevin Feige, der dahintersteckt, hat bereits an X-Men-Filmen mitgearbeitet, aber erst mit *The Incredible Hulk* (2008) und *Iron Man* (2008) hat er die Aufsicht und Produktion der folgenden kommenden Filme erhalten. Er selbst erklärte in einem Interview für den Internet-Server [collider.com](http://collider.com), dass die einzelnen Filme aufeinander folgen und zu einem gemeinsamen Ende führen werde.

Collider: Is there right now an elaborate plan to tie everything together, or are you just taking it as it goes?

Kevin: There's an elaborate plan, yes. There is. But we consider that an added bonus to the films rather than the backbone. That being said, I love the notion of -- three or four years from now -- people being able to (on whatever format we're using three or four years from now) have our first six Marvel Studios films and

---

<sup>32</sup> Die Reihenfolge der Filme Phase One: *Iron Man* (2008), *The Incredible Hulk* (2008), *Iron Man 2* (2010), *Thor* (2011), *Captain America: The First Avenger* (2011), *The Avengers* (2012).

<sup>33</sup> Vgl. <https://www.looper.com/80424/pre-iron-man-movies-marvel-wants-forget/> [29.7.2021]

---

being able to watch them back-to-back and seeing how they connect to form their own unique experience.<sup>34</sup>

2008 wurde der erste Film veröffentlicht, bei dem es vielleicht das erste und vielleicht letzte Mal der Fall war, dass nur ein Superheld auftrat. Die Reaktion auf einem deutschen Rezensionsserver zeigt, dass den Film selbst etablierte Comic-Fans ins Herz geschlossen haben.

Fazit: Die Macher sind mit der Besetzung des nur in Insiderkreisen Starruhm genießenden Robert Downey Jr. ein finanzielles Risiko eingegangen, das sich aber künstlerisch mehr als auszahlt. Downeys grandiose One-Man-Show allein ist den Kinoeintritt schon locker wert. Aber es kommen auch noch eine Menge anderer Qualitäten hinzu, die „Iron Man“ schließlich zur besten Comic-Verfilmung seit langem machen. So wird die Blockbuster-Sommersaison mit einem Kracher eröffnet, der wohl mit die größten Chancen hat, aus dem Eventkino-Wettstreit 2008 als Sieger hervorzugehen – Speed Racer, Indiana Jones und das Königreich der Kristallschädel und Batman – The Dark Knight sollten sich auf jeden Fall warm anziehen.<sup>35</sup>

Robert Downey Junior, war dank seiner Hauptfigur, Iron Man, der mit diesem Film seine lukrativsten Filmjahre begann, ein solcher Blockbuster. Downey verlieh dem Charakter des eingebildeten, arroganten und sarkastischen Millionärs seinen unverwechselbaren Charme und schuf einen Charakter, der höchstwahrscheinlich nicht ersetzbar wäre.

Downey plays off his own bad-boy image wonderfully.<sup>36</sup>

Tony Starks Geschichte enthält Elemente von Superhelden-Comics, in denen er Technologie verwendet, um einen speziellen Anzug zu kreieren und dank dessen er unbesiegbar ist. Er ist immer noch nur ein Mann, der auch gegen

---

<sup>34</sup> Feige, Kevin in einem Interview <https://collider.com/kevin-feige-interview-the-incredible-hulk/> [14.4.2021]

<sup>35</sup>Petersen, Christoph; Iron Man´s Filmkritik auf der Webseite <https://www.filmstarts.de/kritiken/53751/kritik.html> [14.4.2021]

<sup>36</sup> Honeycutt, Kirk <https://www.hollywoodreporter.com/movies/movie-reviews/iron-man-film-review-125930/> [29.7.2021]

---

Menschen kämpft. Was in späteren Filmen aufgegeben wurde. Einer der Faktoren, warum der Film erfolgreich war, kann die Post-Credit-Szene<sup>37</sup> sein.

Iron Man, the first self-financed film from Marvel Studios, took in nearly \$100 million in its opening weekend. After the credits rolled, there was a preview of what was to come: Nick Fury (Samuel L. Jackson, just like The Ultimates had imagined) showed up in Tony Stark's apartment to talk about "the Avengers Initiative." The circle was closing. The interweaving intricacies of the Marvel Universe, in all their glory, would be replicated as synergistic Hollywood franchises.<sup>38</sup>

Es ist mehr als faszinierend, dass Kevin Feige bereits 2008 etwas vermutete und plante, was im ersten *Avengers-Film* (2012) gipfelte.

Auf *Iron Man* (2008) folgten, in der Reihe ihrer Veröffentlichung, *The Incredible Hulk* (2008), *Iron Man 2* (2010), *Thor* (2011), *Captain America: The First Avenger* (2011) und der Film, der die erste Phase von Marvel abschließt, *The Avengers* (2012).

Nach einiger Zeit wurden die Marvel-Filme in Phasen und System geordnet.<sup>39</sup> Dies dient der besseren Übersicht und gleichzeitig endet jede Phase mit einem Spielfilm, der viel länger ist als die vorangegangenen Filme. Mit jedem neuen Film tauchen neue Charaktere auf, die den bestehenden begegnen, und es entsteht eine Gruppe namens Avengers<sup>40</sup>, die Schulter an Schulter gegen Außerirdische aus einer fremden Welt kämpft. In den folgenden Filmen lernen sich alle Charaktere nach und nach kennen und kommen zusammen.

---

<sup>37</sup> Post-Credit-Szene sind eines der typischen Merkmale der Marvel-Filme. Man könnte sagen, dass es berühmte und treue Fans sind, die immer bis zum Ende im Kino sitzen und auf die letzten Sekunden warten, in denen eine kurze Szene erscheint. Diese Szene ist sehr wichtig, um die Zuschauer für den nächsten laufenden Film zu gewinnen. Dies liegt daran, dass hier sehr wertvolle Informationen darüber erscheinen können, wie die ganze Geschichte weitergehen wird.

<sup>38</sup> Howe, Sean (2012), S. 404 - 405

<sup>39</sup> Vgl. <https://www.digitalspy.com/movies/a871567/marvel-phase-4-3-2-1-mcu/> [29.7.2021]

<sup>40</sup> Avengers kommt vom englischen Wort avenger: eine Person, die jemanden bestraft oder verletzt, als Gegenleistung für etwas Schlechtes oder Falsches, das ihnen, ihrer Familie oder Freunden angetan wurde; auf der Webseite: <https://www.oxfordlearnersdictionaries.com/definition/english/avenger?q=avenger> [10.4.2021]; Auf Deutsch wird das Wort des Schiffes als Reporter oder Reporter bezeichnet. Das englische Wort Rächer kommt vom anglo-französischen avenger, dem altfranzösischen avengier, von a-"bis" + vengier "Rache nehmen" (moderner französischer venger). <https://www.etymonline.com/search?q=avenger> [10.4.2021]

---

Was die chronologische Reihenfolge innerhalb der Geschichte in den Filmen betrifft, so folgen die Filme nicht aufeinander. Wenn es also um die chronologische Reihenfolge geht, müsste die ganze Geschichte mit *Captain Marvel* (2019) beginnen und mit *Captain America: The First Avenger* (2011), dann *Iron Man* (2008), *The Incredible Hulk* (2008), *Iron Man 2* (2010), *Thor* (2011) und *Marvel's The Avengers* (2012) fortgesetzt werden.

Es ist *Marvel's The Avengers*, der die erste Phase abgeschlossen hat. Hier begegnen wir der typischen Form und den Schlüsselfiguren von Marvel: Iron Man, Thor, Hulk, Captain America, Black Widow und Hawkeye.

*Marvel's The Avengers* erhielt 8,1 Punkte auf IMBd<sup>41</sup> und war 143 Minuten lang. Die folgende Kritik, die einige Tage nach der Premiere veröffentlicht wurden, zeigen, wie fesselnd und ‚modern‘ der Film für zahlreiche Zuschauer war.

I was lucky enough to attend the Marvel screening of 'The Avengers' on Saturday morning in Century City, CA. This was an unusual screening as movies of this caliber are not screened some three weeks before it's release date. Just minutes before the movie started, we were all surprised when writer/director Joss Whedon walked in with Kevin Feige to introduced their little "Justice League" movie. [...] They all do a fine job of bringing these characters to life and their chemistry together works great. Assembled, they are unstoppable. When i heard an Avengers movie was rumored to be in the works, i was ecstatic. The day has finally come. Go see it. Thrice. 10/10 Stars.<sup>42</sup>

### 1.5.2 Phase Two<sup>43</sup>

Die zweite Phase beginnt mit dem letzten Film, der ausschließlich Iron Man gewidmet war, dem Film *Iron Man 3* (2013), gefolgt von Filmen: *Thor: The Dark World* (2013), *Captain America: The Winter Soldier* (2014), *Guardians of the Galaxy* (2014), *Avengers: Age of Ultron* (2015) und *Ant-Man* (2015). Bleibt interessant, dass diese Serie nicht mit dem Spielfilm *Avengers* endet, auf den alle vorherigen Filme hinauslaufen, insofern als die Figuren in diesem Spielfilm

---

<sup>41</sup> Vgl. <https://www.imdb.com/title/tt0848228/> [29.7.2021]

<sup>42</sup> vom biochemist 16 April 2012 <https://www.imdb.com/title/tt0848228/reviews> [10.4.2021]

<sup>43</sup> Die Reihenfolge der Filme Phase Two: *Iron Man 3* (2013), *Thor: The Dark World* (2013), *Captain America: The Winter Soldier* (2014), *Guardians of the Galaxy* (2014), *Avengers: Age of Ultron* (2015), *Ant – Man* (2015).

---

zusammenkommen und gemeinsam kämpfen. Hier endet die Phase mit einem Film über den Superhelden Ant-Man. Wir können bei diesen Filmen auch die Tendenz beobachten, die Lücke zwischen der Veröffentlichung der Filme zu verkürzen, beispielsweise zwei Filme pro Jahr im Vergleich zu einem. Diese Reihenfolge bezieht sich jedoch nicht nur auf die Jahre, in denen die Filme veröffentlicht wurden, sondern auch auf die zeitliche Abfolge innerhalb der Geschichte. Die zeitliche Reihenfolge in Phase zwei hängt also sowohl davon ab, wie sie vom Studio veröffentlicht wurden, als auch von der Zeitachse der Geschichte.

Ein weiterer sehr interessanter Indikator ist beispielsweise die Tatsache, dass sich die Länge von Filmen ändert. Es wird angenommen, dass die Filme mit jedem neuen Film länger werden, aber ab dieser Phase ist der längste Film der Spielfilm *Avengers: The Age of Ultron*.

In jedem Film aus dieser zweiten Phase wird mindestens einer Figur als Hommage an *The Empire Strikes Back*, den zweiten Film der *Star Wars*-Saga, eine Hand oder ein Arm abgeschnitten.

- *Iron Man 3* - Tony Stark (Iron Man) schneidet Aldrich Killians Unterarm mit der Klinge des Silbernen Zenturios ab.
- *Thor: The Dark World* - Loki schneidet Thors Hand in einer Illusion ab, um Malekith auszutricksen. Malekith selbst wird später von Erik Selvigs Teleportern der Arm entfernt.
- *Captain America: The Winter Soldier* - Bucky Barnes hat bei dem Unfall seinen Unterarm verloren, als er vom Schnellzug EB912 fiel. Der Unterarm wurde dann von HYDRA vollständig entfernt.
- *Guardians of the Galaxy* - Gamora schneidet Xandar beide Arme ab. Später schneidet Nebula ihre eigene bionische Hand ab, um aus der Schlacht von Xandar zu fliehen.
- *Avengers: Age of Ultron* - Ultron schneidet Ulysses Klaues Arm in einem Anfall von Wut ab, nachdem Klaue ihn mit Tony Stark verglichen hat.
- *Ant-Man* - Darren Cross verliert seine rechte Hand, bevor er in die subatomaren Quantum Realm implodiert.<sup>44</sup>

---

<sup>44</sup> Vgl. [https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase\\_Two](https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase_Two) [12.4.2021]

---

Obwohl sie nicht offiziell Teil der zweiten Phase sind, zeigen Staffel 2 der *Agents of S.H.I.E.L.D.* und Staffel 1 von *Daredevil*, die beide in Phase 2 ausgestrahlt wurden, Charaktere, denen die Hand abgeschnitten wurde:

- *Agents of S.H.I.E.L.D.*: 2.01: *Shadows* - Lance Hunter schneidet Isabelle Hartleys Arm ab, nachdem sie den Wahrsager berührt hatte und ihr Arm zu versteinern begann.
- *Agents of S.H.I.E.L.D.*: 2.22: *S.O.S. Part Two* - Phil Coulson hält einen Terrigen-Kristall in der Hand, der langsam seine Hand versteinert und Alphonso Mackenzie dazu veranlasst, ihn mit einer Axt abzuschneiden, um ihn zu retten.
- *Daredevil*: 1.07 *Stick* - Stick schneidet Aito die Hand ab, während er kämpft und ihn verhört.

Im Gegensatz zu Phase One wurde in jedem Phase-Two-Film der ‚Hauptschurke‘ getötet. *Ant-Man* war ursprünglich als erster Film der dritten Phase geplant, wurde jedoch zum letzten Film der zweiten Phase. Bisher ist Phase Zwei die einzige Phase, in der es keine zwei Filme aus derselben Franchise gibt. (Phase One hatte zwei *Iron Man*-Filme, während Phase Three zwei *Avengers*-Filme und zwei *Spider-Man*-Filme hatte). Darüber hinaus ist dies auch die einzige Phase, in der Kevin Feige jeden Film produzierte.

Kevin Feige kommentierte die Tatsache, dass er immer einen Film drehen wollte, der eine Fortsetzung des vorigen wäre und der zugleich in die Endphase gerichtet wäre. Gleichzeitig war es ihm eine große Freude, einen Film zu machen, der sich völlig im Weltraum abspielt.

„We always knew in Phase Two we wanted to take another swing, another big swing, and that was *Guardians of the Galaxy*. I always wanted to do a space movie, I always wanted to do a franchise set in outer space.... And I *loved* telling people that we were going to do this movie, *Guardians of the Galaxy*, with a raccoon and a tree, and people going ‚I don’t know what you’re talking about, you guys have gone crazy.“<sup>45</sup>

---

<sup>45</sup> Feige, Kevin an der Webseite <https://editorial.rottentomatoes.com/article/kevin-feiges-oral-history-of-the-marvel-cinematic-universe/2/> [12.4.2021]

---

Er sagte auch, dass bereits während der Dreharbeiten zu *Captain America: The Winter Soldier* vereinbart wurde, wie dieser Film fortgesetzt wird, nämlich mit *Captain America: Civil War*.<sup>46</sup>

### 1.5.3 Phase Three<sup>47</sup>

Phase Three ist die letzte und gleichzeitig „filmischste“ Phase der gesamten von Kevin Feige geschaffenen Geschichte. In diesem Stadium gipfelt die ganze Geschichte, die mit dem ersten Film *Iron Man* (2008) begann.

Im Hinblick auf den Umsatz ist diese Phase eine der profitabelsten überhaupt. Wenn wir den Gewinn einzelner Filme betrachten, können wir Tendenzen beobachten, die auf eine höhere Besucherzahl in den Kinos hinweisen.<sup>48</sup> Daraus ist mehr als offensichtlich, dass wir darauf schließen können, dass die Filme allmählich an Popularität und Rentabilität gewonnen haben. Die Filme wurden in der folgenden Reihenfolge veröffentlicht: *Captain America: Civil War* (2016), *Doctor Strange* (2016), *Guardians of the Galaxy Vol. 2* (2017), *Spider-Man: Homecoming*<sup>49</sup> (2017), *Thor: Ragnarok* (2017), *Black Panther* (2018), *Avengers: Infinity War* (2018), *Ant-Man and the Wasp* (2018), *Captain Marvel* (2019), *Avengers: Endgame* (2019), *Spider-Man: Far from Home* (2019). Bei diesen Filmen können wir beobachten, dass sie in einem kürzeren Zeitintervall veröffentlicht wurden und sogar drei längere Filme pro Jahr veröffentlicht wurden. Auf jeden Fall wurde noch ein Spielfilm *Avengers: Endgame* (2019) gedreht. Es wurde angekündigt, dass die ganze Serie mit *Spider-Man: Far from Home* enden wird und nicht mit dem großen Film *Avengers: Endgame*.

Der Tod von Tony Stark schließt eigentlich die letzte Phase (Phase Three) ab, und der Film hebt bestimmte Gedanken und Werte besonders stark hervor. Es

---

<sup>46</sup> Vgl. <https://collider.com/kevin-feige-captain-america-the-winter-soldier-interview/> [29.7.2021]

<sup>47</sup> Die Reihenfolge der Filme Phase Three: *Captain America: Civil War* (2016), *Doctor Strange* (2016), *Guardians of the Galaxy Vol. 2* (2017), *Spider-Man: Homecoming* (2017), *Thor: Ragnarok* (2017), *Black Panther* (2018), *Avengers: Infinity War* (2018), *Ant-Man and the Wasp* (2018), *Captain Marvel* (2019), *Avengers: Endgame* (2019), *Spider-Man: Far from Home* (2019).

<sup>48</sup> Zum Beispiel liegt der Umsatz von *Black Panther* bei über 1 Milliarde US-Dollar, und der profitabelste Film der Serie ist *Avengers: Endgame* für über 2 Milliarden US-Dollar.

<sup>49</sup> *Spider-Man: Homecoming* ist ein Film, der bereits zu Marvel Universe Studio zurückgekehrt ist. Spider-Man kehrte Jahre später als Charakter zu Marvel-Filmen zurück. 2015 einigten sich der Präsident und Produzent Kevin Feige und Sony Pictures darauf, dass diese Figur in Marvel-Filme aufgenommen werden könnte. In dem Film wurde Tom Holland als Spider-Man besetzt.

---

scheint, dass Marvel Studio das Feld für andere aufstrebende Charaktere freimachen wollte, die in diesen drei Phasen noch nicht viel Raum erhalten haben.

*Avengers: Endgame* ist nur die Hälfte des letzten Spielfilms, weil auf *Avengers: Endgame* der Film *Avengers: Infinity War* folgt. In dem letzten Film wurden alle Superhelden eingebunden, denen die einzelnen Filme gewidmet waren. Einige, wenn auch nicht alle Phase Three Filme zeigen mindestens eine Figur, deren Arm entfernt wurde, als Bezug auf Phase Two Hommage an *The Empire Strikes Back* (*Star Wars*):

- *Captain America: Civil War* - Iron Man zerstört mit seinem Unibeam den Prothesenarm des Winter Soldier.
- *Doctor Strange* – Dem Dr. Stephen Strange wurde sein linker Arm in seiner Illusion verschlungen.
- *Black Panther* - Black Panther entfernt Ulysses Klaues Prothesenarm und hält ihn fest.
- *Avengers: Infinity War* - Wong schneidet Cull Obsidians linken Arm ab, indem er sein Sling Ring-Portal schließt.
- *Avengers: Endgame* - Thor schneidet Thanos linken Arm ab, um ihn davon abzuhalten, den Infinity Gauntlet zu benutzen, während die Avengers ihn im Garten angreifen.

*Spider-Man: Far from Home* war ursprünglich als erster Film der vierten Phase geplant, wurde aber später in den letzten Film der dritten Phase geändert.<sup>50</sup> *Spider-Man: Homecoming* und *Ant-Man and the Wasp* wurden nach der ersten Ankündigung zu Phase Three hinzugefügt, wodurch die Veröffentlichungstermine von *Thor: Ragnarok*, *Black Panther* und *Captain Marvel* verschoben wurden. *Avengers: Endgame* sollte ursprünglich den Titel *Avengers: Infinity War - Teil II* tragen. Der Titel wurde jedoch geändert, da sich der Film vom ‚ersten Teil‘ radikal unterschied. Kevin Feige bestätigte, dass der zuvor geplante Film aufgrund anderer von Disney etwa zur gleichen Zeit geplanter Veröffentlichungen seinen zuvor

---

<sup>50</sup> Vgl. <https://www.cnet.com/news/what-spider-man-far-from-home-means-for-marvels-phase-4/> [29.7.2021]

---

angekündigten Veröffentlichungstermin nicht einhalten und nicht in diese Phase aufgenommen werden würde.

Phase Three ist die erste Phase mit mehr als 6 Filmen, nämlich insgesamt 11 Filmen. Diese Phase ist auch die erste mit zwei Avengers-Filmen (*Avengers: Infinity War* und *Avengers: Endgame*), zwei Spider-Man-Filmen (*Spider-Man: Homecoming* und *Spider-Man: Far From Home*) und keinem Iron Man-Solofilm. *Spider-Man: Far From Home* ist der einzige Phase Three Film, in dem es keinen Stan Lee-Cameo-Auftritt gibt, da Lee vor seinem Tod im November 2018 aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Dreharbeiten teilnehmen konnte.<sup>51</sup>

Phase Three war nach den Einnahmen des ersten Projektionswochenendes sehr erfolgreich und es wird erwartet, dass eine weitere Phase folgen wird.<sup>52</sup> Vor zwei Jahren wurden auf der ComicCon 2019 Filme vorgestellt, die geplant sind und bereits gedreht werden. Sie sollten bereits 2020 in die Kinos kommen, aber einige Premieren mussten verschoben werden. Im Jahr 2021 werden Solo-Filme *Black Widow* sowie Serien nach *Avengers: Endgame* vorbereitet: *The Falcon and The Winter Soldier* und *Wanda Vision*. Es wird also erwartet, dass man bis etwa 2023 auf 12 neue Filme und 15 ineinander verschlungene Serien freuen kann.<sup>53</sup> *Avengers: Endgame* wurde auf IMDb<sup>54</sup> mit 8,4 bewertet und gehört mit einer Länge von 3 Stunden und 1 Minute zu den längsten Marvel-Filmen aller Zeiten. Die Reaktionen des Publikums auf diesen Film waren unterschiedlich, wobei die positiven überwogen, aber es gab auch diejenigen, die diesen Film nicht als gelungen empfanden. An dieser Stelle wird eine der Meinungen aus dem IMDb-Forum zitiert, die am 25. April 2019 veröffentlicht wurde, d.h. kurz nach der Veröffentlichung, und die eine Bewertung von 10/10 hat.

[...] Avengers Endgame is, above all, a great homage to the ten-year history of the Marvel Cinematic Universe. The story highlights the original Avengers team. Iron Man, Captain America, Thor, Hulk, Black Widow and Hawkeye are at the center of events. No character comes in front of them. Of course there are many characters

---

<sup>51</sup> Vgl. [https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase\\_Three](https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase_Three) und <https://www.marvel.com/articles/movies/the-essential-marvel-cinematic-universe-guide-phase-three> [14.4.2021]

<sup>52</sup> Vgl. <https://www.the-numbers.com/movies/franchise/Marvel-Cinematic-Universe#tab=summary> [29.7.2021]

<sup>53</sup> Vgl. <https://time.com/5167535/upcoming-marvel-movies/> [29.7.2021]

<sup>54</sup> Vgl. <https://www.imdb.com/title/tt4154796/> [29.7.2021]

---

that play an important role in the story outside the original Avengers team. Everyone's concern was that Captain Marvel, who was included in the Marvel world, overshadowed other heroes. We can say that this certainly did not happen. What is important in this struggle is not how strong you are, but how good you are. This comes to the fore in all areas. It gives good message about being a hero and a family. Of course, Avengers Endgame has some critical aspects. For example, is the three-hour period necessary in terms of the story? It can be discussed. The head of the story moves much slower than the rest. It also drags the heroes into an emotional predicament. Then the tempo is rising and the heavy scenes we are watching are getting more meaningful. The last 45 minutes of the movie is fully action packed. But the last 45 minutes goes so fast that you don't even realize it. Action and battle scenes are really successful. There is not even a slight distress about visual effects. There are also slight logic errors in the film, but in general the story is so successful that these details become meaningless and insignificant after a certain point. [...] <sup>55</sup>

## ***1.6 Verbindungselemente des Marvels Cinematic Universe***

### **1.6.1 Thanos**

Die Figur von Thanos taucht erstmals im Februar 1973 in Comics *The Invincible Iron Man* (1968) Nummer 55 auf. Der Comics kostete damals nur 20 Cent, heute ist sein Preis auf zwei Dollar gestiegen. Iron Man befindet sich in einem Krieg zwischen den Titanen, einer alten außerirdischen Rasse, und Drax dem Zerstörer.

Dank des Internet-Servers [marvel.com](https://www.marvel.com) können wir einen besseren Einblick in die Entwicklung des Charakters Thanos bekommen. Er wird in Comics als große, sehr muskulöse Figur dargestellt, deren Hautfarbe lila ist. In den Original-Comics war Thanos jedoch eher blau. In einigen früheren Comics trägt er jedoch einen Anzug, großen goldenen Kragen, einen goldenen Helm und goldene Handschuhe. Es sind diese Handschuhe, die zum wichtigsten Symbol für weitere Filme und die

---

<sup>55</sup> Benutzer ahmetkozan gibt seine Meinung über den Film.  
[https://www.imdb.com/title/tt4154796/reviews?ref\\_=tt\\_ql\\_3](https://www.imdb.com/title/tt4154796/reviews?ref_=tt_ql_3) [14.4.2021]

---

Entwicklung des Charakters und der Geschichte wurden. Dieser eine Handschuh kann die Kraft aller Steine der Unendlichkeit tragen.<sup>56</sup>

Nachdem er Titan in ein technologisches Wunderland verwandelt hatte und mithilfe von Gentechnologie und Klonierung den Mond neu besiedelt hatte, bekamen A'Lars (der sich jetzt Mentor nannte) und Sui Sam zwei Söhne: den charismatischen Eros und seinen älteren Bruder Thanos, der wegen eines Gen-Defekts, dem sogenannten Deviant-Syndrom, ein monströses Aussehen hatte. Seine nihilistische Natur führte dazu, dass Thanos später den ersten Mord auf Titan verübte und insgeheim begann, Death zu verehren, die Verkörperung der Sterblichkeit. Eros' Geburt wurde nie im Bild umgesetzt, aber Thanos' Geburt ist nachzulesen in Thanos Rising 1-5 (2013).<sup>57</sup>

Thanos befasst sich hauptsächlich mit einer Sache – alle Steine der Unendlichkeit zu sammeln, die er finden muss, um sicherzustellen, dass er der Mächtigste im gesamten Universum wird und alles kontrollieren kann. Sein Ziel ist es, die Bevölkerung zu reduzieren: Er kommt auf die Idee, die Welt, das Universum, zu retten, indem er die Hälfte der Menschen auslöscht und sie verschwinden lässt. Aber warum fiel das Los des Marvel Studios auf den Charakter von Thanos als dem größten und wichtigsten Bösewicht? Immerhin gibt es in Marvel-Comics viel mächtigere Figuren. Thanos ist wie keine andere Marvel-Comicfigur mit unglaublicher Kraft ausgestattet. Die Figur besitzt Fähigkeiten, die den Ewigen gemeinsam sind, die jedoch durch eine Kombination seiner Mutation - Ewiges Erbe, bionische Verstärkung, Mystik und Macht, die von der abstrakten Entität Tod verliehen werden - in höherem Maße verstärkt werden. Thanos zeigt unter anderem enorme übermenschliche Kraft, Geschwindigkeit, Ausdauer, Unsterblichkeit und Unverwundbarkeit. Er kann große Mengen kosmischer Energie absorbieren und projizieren und ist zu Telekinese und Telepathie fähig. Er kann Materie manipulieren und unbegrenzt ohne Nahrung, Luft oder Wasser leben, ist immun gegen alle terrestrischen Krankheiten und hat einen hohen Widerstand gegen psychische Angriffe.

---

<sup>56</sup> Für eine weitere detaillierte Information siehe im Kapitel: Infinity Stones.

<sup>57</sup> Waid (2019).

---

## 1.6.2 Infinity Stones

Die Steine der Unendlichkeit sind gemäß der Geschichte des Marvel-Universums während des Urknalls entstanden. Es gibt sechs dieser Steine, die ihrem Besitzer die Stärke leihen können. Es scheint, dass jeder eine Komponente darstellt, ohne die das gesamte Universum nicht existieren kann. Diese Steine haben eine enorme Kraft und zusammen geben sie dem Träger die Möglichkeit, Realität, Zeit, Raum und sogar das Leben der Menschen zu verändern. Darüber hinaus hat jeder Stein eine andere Farbe und Form. Aber wenn derjenige, der sie alle kontrollieren will, sie tragen will, muss er einen Handschuh haben - den sogenannten Infinity Gauntlet, der nur dazu dient, alle Kräfte der Steine zu verbinden. Jeder Stein hatte seinen Beschützer und jeder Stein wurde am anderen Ende des Marvel-Universums platziert. Dies sind: Space Stone, Mind Stone, Time Stone, Reality Stone, Power Stone und Soul Stone.<sup>58</sup>

### 1. Space Stone

Dieser Stein hat eine blaue Meeresfarbe. Es ist Teil der Waffe – Tesseract.<sup>59</sup> Der Raumstein wird also in diesem Tesseract gespeichert oder einfach durch einen Würfel erklärt.

### 2. Mind Stone

Mind Stone ist gelb. Es ist Teil einer goldenen Waffe namens Spectre. Mind Stone hat die Fähigkeit, es Ihnen zu ermöglichen, das Denken, das Gehirn der Person, an die dieser Stein gerichtet ist, zu kontrollieren. Dann auch es nicht nur zu kontrollieren, sondern auch ihr Denken der anderen Personen zu beeinflussen.

### 3. Reality Stone

Dieser Stein ist rot bis feuerfarbig, er kommt eher nicht als Stein oder in festem Zustand vor, sondern als viskose Flüssigkeit. Es wird auch der Äther genannt.

---

<sup>58</sup> Vgl. <https://www.theringer.com/movies/2019/4/22/18510211/avengers-endgame-thanos-infinity-stones-guide> [29.7.2021]

<sup>59</sup> Ein Tesseract ist ein geometrisches Objekt, das die Form eines Quadrats hat, und genauer gesagt, eine vierdimensionale Analogie eines Würfels.

---

Dieser Wirt hat dann die Fähigkeit, die Realität und das Universum zu verändern. Es wurde später entdeckt, dass es einer der Steine der Unendlichkeit ist und dass es möglich ist, es in einen Stein zu verwandeln.

#### **4. Power Stone**

Power Stone geht nicht zu weit von seinem Namen entfernt. Seinem Besitzer wird eine immense Dosis der Macht zur Verfügung gestellt. Der Stein ist in einem runden Umschlag (Pflügen) versteckt, hat eine violette Farbe und befand sich auf dem Planeten Morag. Sein Nachteil ist, dass wenn ein Sterblicher ihn bei sich hat, der Mensch seine Lebenskraft wegnimmt oder sie langsam tötet.

#### **5. Time Stone**

Time Stone oder Eye of Agomoto. Dieser Stein ermöglicht es der Person, die ihn hat, die Zeit zu ändern. Man kann also entweder in die Vergangenheit zurückreisen, erstellen eine sich wiederholende Schleife um die Zeit oder schauen schnell in die Zukunft.

#### **6. Soul Stone**

Der letzte Stein der sechs Steine der Unendlichkeit ist der orangefarbene Stein - der Seelenstein. Der Stein befindet sich in einem tiefen Abgrund. Dieser orangefarbene Stein, der die Macht hat, die menschliche Seele zu kontrollieren, zu manipulieren und zu ergreifen.

---

## 2 MARVEL CINEMATIC UNIVERSE

### 2.1 *Marvel Cinematic Universe – wie wird es dargestellt?*

In diesem Kapitel werden wir uns ansehen, wie das Marvel Cinematic Universe dargestellt wird. Für dieses Kapitel habe ich hauptsächlich drei Filme ausgewählt, in denen ich später auf eine spezifischere Verwendung bestimmter Begriffe und deren Übersetzung eingehen möchte. Diese Filme sind: *Guardians of the Galaxy* (2014), *Marvel's The Avengers* (2012), *Captain Marvel* (2019).

Der Film *Guardians of the Galaxy* ist spezifisch und beispielhaft, vor allem darin, dass wir uns das fiktive Marvel Cinematic Universe genauer ansehen können. Außerdem ist es auch ideal dafür, dass sich darin die Bewohner mehrerer verschiedener Planeten treffen und wir an ihnen beobachten können, ob sie sich verstehen.<sup>60</sup> Der nächste Film, der vorgestellt wird, ist der Spielfilm in Phase One, und das ist *Marvel's The Avengers*. In dem Film treffen sich Superhelden von verschiedenen Planeten des Universums in New York (USA), und hier werde ich schauen, wie und wie gut sich die Vertreter verstehen. Der letzte ausgewählte Film ist der erste Film mit der weiblichen Hauptfigur *Captain Marvel*. Auch hier wird es interessant sein zu vergleichen, wie einige spezifische Ausdrücke übersetzt wurden, wie das Universum dargestellt wird und wie sie, wie die beiden vorherigen Filme, vom deutschen Publikum aufgenommen wurden.

Was ist das Marvel Cinematic Universe wirklich? Kurz Marvel Cinematic Universe, MCU ist ein fiktiver Raum oder vielmehr das gesamte Universum, in dem sich die Handlung aller Marvel-Filme der Phasen One bis Three abspielt. So kommentierte Kevin Feige (Produzent und Direktor der Marvel Studios) einmal für *Vanity Fair*.

Kevin Feige has talked with *Vanity Fair* as he explains that you should not worry about creating a universe. "The only advice, and I've sort of said this already today, is don't worry about the universe. Worry about the movie," Feige told *Vanity Fair*. "We never set out to build a universe. We set out to make a great Iron

---

<sup>60</sup> Vgl. <https://www.britannica.com/topic/Guardians-of-the-Galaxy-comic-book-superhero-team> [29.7.2021]

---

Man movie, a Hulk movie, a Thor movie and then be able to do what, at the time, nobody else was doing: put them together."<sup>61</sup>

Somit ist die MCU ein künstlich geschaffenes Universum, das im Laufe der Zeit mit der Entstehung von Filmen wuchs und sich zu erweitern begann.

### **Guardians of the Galaxy**

Dieser Film ist einer der Filme der zweiten Phase aus dem Jahr 2014. In diesem Film kann der Betrachter verschiedene Welten bzw. Planeten kennenlernen. Diese Orte werden schön gezeichnet und beschrieben, und an jedem Ort, an dem die Hauptfiguren hingehen, gibt es immer eine Bezeichnung (in dem Film), wie der Planet heißt. Ein faszinierendes Element, das dem scharfen Auge des Betrachters nicht entgeht, ist, dass jeder im Film erscheint, dh. alle Bewohner aller Planeten sprechen Englisch. Wenn wir uns also den Film *Guardians of the Galaxy* in seiner Originalversion ohne Untertitel ansehen. Ähnlich verhält es sich mit der synchronisierten Version, dh. alle Darsteller sprechen fließend Tschechisch. Gleiches gilt für die deutsche Synchronisation. Egal auf welchem Planeten die Filmemacher ankommen, die ursprüngliche Absicht ist erhalten geblieben, so dass jeder deutsche Sprache spricht.

Besonderheiten und Unterschiede ergeben sich dann in den Figuren und Einzelbildern der Planeten.

**Planeten**, die nach und nach von der Hauptfigur und nachfolgenden anderen aus dem Avengers-Team Star Lord besucht werden. Es handelt sich um die Planeten Morag, Xandar, The Kynl und Knowhere.

### **Marvel's The Avengers**

*Marvel's The Avengers* ist ein Film, der alle bisherigen und eigentlich neuen Superhelden in einem gemeinsamen Projekt und dem Avengers-Team vereint. In

---

<sup>61</sup> Vgl. [https://www.comicbookmovie.com/marvel\\_studios/marvel-studios-president-kevin-feige-says-not-to-worry-about-building-a-universe-a156154#gs.z7ntzu](https://www.comicbookmovie.com/marvel_studios/marvel-studios-president-kevin-feige-says-not-to-worry-about-building-a-universe-a156154#gs.z7ntzu) [14.4.2021]

---

dieser Arbeit können wir beobachten, wie Götter von anderen Planeten, wie zum Beispiel Asgard, Menschen vom Planeten Erde treffen. Hier auf der Erde spielt sich der größte Teil der Geschichte ab, und die Tatsache, dass der Film dieselbe Darstellung der Stadt New York zeigt und wie alle Mitglieder des Rettungsteams miteinander kommunizieren, bleibt interessant.<sup>62</sup>

### **Captain Marvel**

Captain Marvel ist einer der letzten Filme des Marvel-Studios und der vorletzte Film der dritten, also der Endphase der ganzen Saga. Was die Chronologie der Geschichte angeht, würden wir sie ganz am Anfang der ganzen Geschichte einschließen, da sie den kompletten Anfang und die Idee des Avengers-Teams skizziert, hier die Party von Avengers "Commander" Nick Fury.

Die Hauptfigur des gesamten Films ist eine Frau, der allererste Spielfilm von Marvel Studio ist, bei dem eine Frau im Mittelpunkt des Films steht.

*Captain Marvel* zeigt das Universum in einem anderen Maßstab und entführt die Zuschauer beispielsweise auf den Planeten der Bewohner von Kree, genauer gesagt in die Hauptstadt Hal. Im Film heißt dieser Ort Hall, die Hauptstadt der Kree-Zivilisation mit genauen Koordinaten: 8K1M. YY67A47 + 58E698L. Wie in anderen Marvel-Filmen wird die Stadt als komplett modernisiert, futuristisch gestaltet mit hohen Wolkenkratzern dargestellt, die jedoch nicht an die von heute erinnern. Transport und Bewegung rund um den Planeten werden von fliegenden Schiffen bereitgestellt, sowohl für Besatzungen, die den Planeten verlassen, als auch für normale Einwohner. Hier finden wir zum Beispiel, dass die Hauptvertreterin Vers, die später ihren Namen in Captain Marvel ändert und deren richtiger Name Carol ist, sich dank des Auswurfs eines kleinen Wärmeschiffs auf dem Planeten wiederfindet, das als C- bezeichnet wird.

---

<sup>62</sup> Vgl. <https://www.marvel.com/teams-and-groups/avengers/on-screen> [29.7.2021]

---

### 3 AUSGEWÄHLTE MARVEL-FILME UND IHRE ÜBERSETZUNG INS DEUTSCHE

In diesem Kapitel betrachten wir ausgewählte Abschnitte aus drei von mir ausgewählten Filmen und deren Übersetzungen oder spezifische Synchronübersetzungen. In diesem Kapitel beziehe ich mich auf folgende Literatur: Koller, Werner. Einführung in die Übersetzungswissenschaft. (2011) und zu den folgenden spezifischen Filmen: *Guardians of the Galaxy* (2014), *The Marvel's Avengers* (2012), *Captain Marvel* (2019).

Werner Koller unterscheidet in seinem Buch die folgenden Arten von Übersetzungsäquivalenten.<sup>63</sup>

1. Denotative Äquivalenz orientiert sich am außersprachlichen Sachverhalt.
2. Konnotative Äquivalenz orientiert sich an der Auswahl der Ausdrucksmöglichkeiten (Stil, Soziolekt) und „[...] vermittelt Konnotationen bezüglich Stilschicht, soziolektale und geographische Dimension, Frequenz etc.“<sup>64</sup>
3. Textnormative Äquivalenz orientiert sich an textgattungsspezifischen Merkmalen.
4. Pragmatische Äquivalenz orientiert sich an den Verstehensvoraussetzungen des Empfängers.
5. Formal - ästhetische Äquivalenz orientiert sich an den formalen und ästhetischen Vorgaben des Ausgangstexts.

#### ***3.1 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films Guardians of the Galaxy (2014)***

In diesem Kapitel werden wir uns ausgewählte Ausdrücke ansehen, die im Film *Guardians of the Galaxy* (2014)<sup>65</sup> vorkommen. Schließt eine Analyse davon an, was die Autoren von Synchronisierung und Übersetzung als geeignete

---

<sup>63</sup> Koller (2011), S. 218-219

<sup>64</sup> Ebd., S. 219

<sup>65</sup> *Guardians of the Galaxy*. James Gunn. USA. 2014. TC: 121 min

---

Äquivalente für den Film auswählen und wenn ja, wie sie vorgegangen sind, um das richtige Äquivalent zu ermitteln.

### **3.1.1 Namen der Planeten**

Im Film gibt es mehrere spezifische Planetennamen, die unterschiedlich in die Zielsprachen übersetzt werden können.

#### a) Earth → Erde

Gleich am Anfang des Films taucht der Name des Planeten Erde<sup>66</sup> auf, der trotz fehlender Übersetzung nicht schwer zu verstehen und für den Betrachter zu empfangen sein muss. Im englischen Original Earth wird es von den Autoren der Synchronisation in den Titel als Erde übersetzt und der Originaltitel bleibt im Film unverändert. Die Autoren der Übersetzung haben sich wahrscheinlich für ein pragmatisches Äquivalent entschieden, damit deren Verständnis dem Betrachter möglichst nahekommt. Der Name Erde hat eine direkte deutsche Übersetzung und entspricht der sogenannten Die Eins-zu-eins-Entsprechung, die im britischen Online-Wörterbuch<sup>67</sup> zu finden ist.

#### b) Morag abandoned Planet → Morag abandoned Planet

Der Name des nächsten Planeten, der im Film zu sehen ist, blieb mit dem Untertitel aufgebener Planet völlig gleich.<sup>68</sup> Es wurde zum Beispiel nicht einmal in Bildunterschriften übersetzt oder erklärt. Dies ist keine Übersetzung und der Titel bleibt in der Originalversion gleich. Ich ging davon aus, dass zumindest das Adjektiv abandoned, das in der Übersetzung verlassen<sup>69</sup> bedeutet, in den Schlagzeilen übersetzt könnte, aber nicht in der von mir gefundenen Synchronisation. Interessant ist jedoch, dass der Film wenige Sekunden vor diesem Namen des Planeten die Inschrift 26 Jahre später enthält und diese bereits übersetzt ist, um das pragmatische Äquivalent von 26 years later zu wählen.<sup>70</sup> Auch hier handelt es sich um eine Übersetzung, die

---

<sup>66</sup> TC: 00:00:06 – 00:00:11

<sup>67</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/> [29.7.2021]

<sup>68</sup> TC: 00:04:08 – 00:04:16

<sup>69</sup> <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/abandoned> [29.7.2021]

<sup>70</sup> TC: 00:04:08 – 00:04:10

---

hauptsächlich auf eine möglichst nahe Eins-zu-eins Entsprechung ausgerichtet ist. Es ist auch wichtig zu erwähnen, dass diese Namen in keiner Weise in den Dialogen zwischen den Protagonisten erklärt werden.

c) Xandar – Capital of the Nova Empire → Xandar – Capital of the Nova Empire

Wie im vorherigen Fall bleibt der Name des Planeten derselbe wie im englischen Original.<sup>71</sup> Wir finden hier auch keine Übersetzung, die erklärt, dass es die Hauptstadt der interstellaren Hegemonie Nova Empire ist. Xandar ist ein modernes Zentrum, in dem sich verschiedene Zivilisationen und Nationalitäten treffen. Es ist möglich, dass der Zuschauer aus den folgenden Szenen<sup>72</sup> verstehen soll, dass er sich in der Hauptstadt befindet und einer der Haupthelden und Vertreter des Films wird dies erwähnen.

d) The Dark Aster – Kree Warship<sup>73</sup> → The Dark Aster – Kree Warship

In diesem Fall ist es nicht der Name des Planeten, aber ich habe diesen Namen des Raumschiffes dennoch in diesen Abschnitt hier aufgenommen. Wie im vorherigen Fall bleiben Titel und Bildunterschrift in der englischen Originalversion und die Bedeutung von Kriegsschiff wird nicht ins Deutsche übersetzt. Auch hier schließe ich, dass die Übersetzer von der Kenntnis des Wortes ausgegangen sind, und es scheint mir eher, dass das Publikum sah, dass es sich höchstwahrscheinlich um ein Kriegeraumshiff (Warshiff) handelte.

e) Nova Headquarters Xandar's Armed Forces → Nova Headquarters Xandar's Armed Forces

Der nächste Ort, der das Hauptzentrum der Streitkräfte und das Hauptquartier des gesamten Xandar sein soll, blieb in deutscher Synchronisation und im englischen Original, und es wurde kein deutsches Äquivalent dafür erfunden.<sup>74</sup>

---

<sup>71</sup> Ebd., TC: 00:15:30 – 00:15:34

<sup>72</sup> Ebd., TC: 00:15:35 – 00:15:50 In dieser Szene spricht ein Charakter (Raccoon) für sich selbst und kündigt an, wo er sich befindet. Eine weitere Szene, die dem Betrachter helfen kann, sich zu orientieren, was für ein Planet es ist TC: 00:13:29 – 00:15:21

<sup>73</sup> Ebd., TC: 00:13:10 – 00:13:17

<sup>74</sup> Ebd., TC: 00:21:10 – 00:21:15

---

Höchstwahrscheinlich wird die Kenntnis der Wörter headquaters und armed forces vorausgesetzt, sie haben jedoch ihre eigenen Entsprechungen im Deutschen, nämlich: Hauptquartier und Streitkräfte / Militär.

f) The Kynl – high security prison → The Kynl – high security prison

Das Kynl<sup>75</sup> als Name ist im Film erhalten geblieben, ebenso wie die Bezeichnung im englischen Original, die wir als streng bewachtes Gefängnis übersetzen konnten, blieb unübersetzt. Auch hier kann ich davon ausgehen, dass die folgenden Szenen, in denen die Hauptdarsteller mit Handschellen gefesselt sind, erklären sollten<sup>76</sup>, dass er im Gefängnis war und es keiner Übersetzung und Untertitelung bedarf.

g) Knowhere – mining colony → Knowhere – mining colony

„Es heißt Knowhere.“<sup>77</sup> Es ertönt aus dem Mund eines der Charaktere (Gamora), wenn er auf einem anderen Planeten ankommt. Wie im Englischen behalten sie bei der Synchronisation im Deutschen den gleichen Namen des Planeten Knowhere. Gleichzeitig bleibt die Inschrift<sup>78</sup> selbst, die sich auf dem Planeten befindet, wie sie genannt wird, die gleiche Inschrift in deutscher Synchronisation und es gibt keine Bildunterschriften oder Erklärungen. Wie die Beschreibung unter den Planetennamen selbst, dass es sich um eine mining colony handelt, könnte sie als Bergbaukolonie<sup>79</sup> übersetzt werden, sie wurde nicht übersetzt. Es ist eine Art Wortspiel, denn im englischen Original ist die Kombination der Wörter know und where. Diese Wörter werden durch den letzten Buchstaben und auch gleichzeitig den Anfangsbuchstaben des zweiten Wortes verbunden. Gleichzeitig ist es auch ein phonetisches Phänomen, bei dem der Hörer nicht in der Lage ist, zwischen Knowhere und Nowhere zu unterscheiden, während beide Wörter natürlich eine unterschiedliche

---

<sup>75</sup> Ebd., TC: 00:22:36 – 00:22:40

<sup>76</sup> Ebd., TC: 00:22:53 – 00:26:00

<sup>77</sup> Ebd., TC: 00:48:52 – 00:48:55

<sup>78</sup> Ebd., TC: 00:49:09 – 00:49:11

<sup>79</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/mining> [29.7.2021]

---

Bedeutung haben, aber beide Wörter den Charakter des Planeten sehr gut beschreiben.

### **3.1.2 Besonderheiten der Charaktersprache**

Im Rahmen dieses Films möchte ich auch sehen, wie die einzelnen spezifischen und artikulierten Besonderheiten bzw. Akzente, die im Original beinhaltet sind, einfließen. Es ist verständlich, dass jeder Schauspieler, der im Film gecastet wurde, einen Einfluss auf den Gesamtausdruck der Figur hat. Wenn wir uns also ansehen, wie sich dies bei der deutschen Synchronisation verhalten hat, können wir kleine Unterschiede feststellen.

Zunächst möchte ich auf einen bereits typischen Satz einer der Hauptfiguren von Groot eingehen. Im englischen Original geht es um einen Satz I am Groot. Diese blieb nicht stehen und wurde wörtlich oder, nach Koller, pragmatisch übersetzt in: Ich bin Groot.<sup>80</sup> Was im Vergleich zu anderen typischen Filmmenamen als anders angesehen werden kann. Im englischen Original handelt es sich wahrscheinlich um eine Variation des Wortes root, was in der Übersetzung ins Deutsche Wurzel schlagen, die Wurzel<sup>81</sup> bedeuten kann. Das englische Wort root sehr charakteristisch und typisch für den Charakter selbst ist, da es sich um eine Pflanze / einen Baum eines ähnlichen Lebewesens handelt. Die Entscheidung, nicht ins Deutsche zu übersetzen, verliert jedoch diese Verbindung. Ein weiterer interessanter Name, der im Englischen geblieben ist, obwohl die Autoren der Übersetzung ins Deutsche ihn übersetzen konnten, ist der Name eines der Charaktere Raccoon. Im englischen Wörterbuch bedeutet Raccoon<sup>82</sup> der Waschbär und ist auch ein Eigenname plus eine generische Bezeichnung des Protagonisten.

Interessant ist zum Beispiel, wie die Sprech- und Artikulationsmerkmale einzelner Charaktere bei der Synchronisation erhalten blieben. Hier habe ich zum Beispiel den Charakter Ronan gewählt. In der englischen Originalsynchronisation hat dieser Charakter eine raue, sehr tiefe und bedrohliche Stimme, die sich im ganzen Raum zu verbreiten scheint und viel lauter spricht als die anderen. Ich würde es als eine sehr fesselnde Stimme zusammenfassen.<sup>83</sup> Auf der anderen Seite

---

<sup>80</sup> TC: 00:56:13 – 00:56:15

<sup>81</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/root> [29.7.2021]

<sup>82</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/raccoon> [29.7.2021]

<sup>83</sup> TC: 00:14:00 – 00:15:25

---

versuchte man bei der deutschen Synchronisation die Bedrohlichkeit und Intonation dieses Charakters beizubehalten, aber aus meiner Sicht erreichten sie nicht eine solche besonders interessante Wirkung<sup>84</sup> wie im englischen Original. Wenn wir kurze Abschnitte in englischer und deutscher Synchronisation hören, ist die fesselnde Stimme eher auf Englisch, aber nicht auf Deutsch. Das englische Original ist also bedrohlicher.

Den Charakter Yonda kann ich nicht auslassen. Seine spezifische Art der Sprache und Artikulation, wie der Charakter redet. Im englischen Original spricht Yonda mit erstickter Stimme, schreit, und wenn sie auch alles durch die Zähne ausspricht. Wenn wir uns die deutsche Synchronisation ansehen, haben sie teilweise die Tatsache erhalten, dass die Figur von einem Schauspieler synchronisiert wird, der ein wenig verkümmert spricht, aber meiner Meinung nach ist diese Besonderheit, wenn Yonda aus einer Laune heraus durch die Zähne spricht, nicht erhalten geblieben. Ich halte die Synchronisation für eine Besonderheit, die erhalten bleiben könnte.

Thanos kommt in diesem Film nur einmal vor, daher können wir sehen, wie der Schauspieler Josh Brolin, erflucht wurde. Im Englischen hat Thanos eine untypisch computergeraute Sprache, um seine Dominanz und Macht hervorzuheben. Im Vergleich zur deutschen Synchronisation ist es anders.<sup>85</sup> Die Stimme ist nicht so kraftvoll, ich glaube nicht, dass sie am Computer bearbeitet wurde, und der bedrohliche Unterton in der Stimme ist verschwunden.

Die letzte Figur, auf die wir uns konzentrieren werden, ist The Collector, der in seiner Szene im Film auch die Aufgabe hat, die Rolle und Herkunft der Steine der Unendlichkeit zu erklären. Als Gamora ihm den Stein der Unendlichkeit überreicht, nennt er ihn Orb auf Englisch und Orb auf Deutsch.<sup>86</sup> Auch sein Name bleibt unverändert und wird nicht ins Deutsche übersetzt. Im englischen Original heißt er The Collector und wird auch in deutscher Synchronisation als der Collector angesprochen.

---

<sup>84</sup> Aus meiner Sicht ist dies keine Ansammlung von Wörtern, die im englischen Original nur zwischen. Das sind auch keine kurzen Worte, die für einen Zischton geeignet wären. Es ist eher eine typische Sprech- und Artikulationspezifität für einen bestimmten Charakter.

<sup>85</sup> Ebd., TC: 00:33:00 – 00:33:42

<sup>86</sup> Ebd., TC: 00:56:40 – 00:56:42

---

In dem anderen Teil meiner Analyse möchte mich auch darauf konzentrieren, ob der Film zumindest in irgendeiner Weise die Mittel erwähnt, mit denen sich die Charaktere, die Bewohner der einzelnen Planeten, verstehen würden.

Es ist möglich, dass sie einen universellen Übersetzer verwenden, eine universelle Sprache zur Verständigung zwischen den einzelnen Planeten, und selbst wenn kein Dolmetscher im Hintergrund ist oder jemand, der die einzelnen Dialoge zwischen den interplanetaren Charakteren interpretiert. Die Sprache in *Guardians of the Galaxy* verwendet in der Originalversion keine andere Sprache als Englisch, gefolgt von Deutsch in deutscher Synchronisation. Man könnte daher sagen, dass es eine Art universelle Sprache für alle Bewohner der Planeten ist und jeder sie problemlos versteht. Es gibt keine offensichtlichen Abweichungen von der geschriebenen Sprache, es gibt zwar ungeschriebene und vulgäre Anreden und Beschimpfungen, aber was Slang oder Dialekt betrifft, gibt es keine Elemente dieser Art. Manche Charaktere sprechen einfach schneller (wie Raccoon), manche sprechen Wörter nicht richtig aus (Yondu), aber sie verstehen sich alle gut und haben keine Verständigungsprobleme.

Eine besondere Kommunikationsverbindung sind die Dialoge zwischen Raccoon und Groot, wobei Groot immer einen und denselben Satz (I am Goot, dt.: Ich bin Groot.), nur mit wechselnder Intonation wiederholt, den Raccoon perfekt versteht und umgekehrt. Andere brauchen jedoch manchmal Raccoon, um ihnen zu sagen, was Groot mit seinem Satz - Ich bin Groot - meint. Raccoon kann mit diesem Satz Groots komplexe Gedanken ausdrücken.

Um sich gegenseitig zu verstehen, brauchen und verwenden die Figuren keine speziellen Geräte oder Ausrüstungen, die sie bei sich haben und ziehen sie heraus, wenn sie jemanden treffen, den sie nicht kennen. Hier beginnt einfach und mit völliger Ruhe und Sicherheit ein Charakter von Planet Xandar mit einem anderen Charakter von Planet Knowhere zu sprechen. Ihr Gespräch beginnt nicht damit, dass sie sagen, welche Sprache sie miteinander sprechen werden, sie beginnen einfach einen Dialog und das Gespräch wird auf Englisch / Deutsch fortgesetzt.

Zuletzt wird keine andere Sprache verwendet, die zeitgleich mit dem Zuschauer läuft, der zur entsprechenden Synchronisation gekommen ist. Es ist also nicht einmal so, dass die Charaktere eine andere Sprache sprechen, die im

---

Hintergrund des Films gedämpft zu hören ist und in eine bestimmte Sprache synchronisiert wird.

### **3.2 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films *Marvel's The Avengers (2012)***

Der nächste Film, den wir uns anschauen, ist der Spielfilm *Marvel's The Avengers (2012)*.<sup>87</sup> Auch in diesem Film werde ich mich auf die einzelnen Namen von Orten, Dingen und dann auf den spezifischen Worten der Marvel-Filme konzentrieren, sowie darauf, wie die Synchronisationsmerkmale der Charaktere erhalten bleiben und ob die Charaktere zufällig ein bestimmtes Kommunikationsgerät verwenden, um zu kommunizieren miteinander.

In diesem Film gibt es keine spezifischen Namen von Orten oder Planeten, die jedes Mal in der einleitenden Ansicht dieses bestimmten Ortes / Planeten erscheinen würden. Doch in diesem Film zusammen, wie bereits in Kapitel 2.1 des Marvel Cinematic Universe erwähnt – Wie wird es dargestellt? Superhelden von mehreren verschiedenen Planeten aufeinander sind und kommunizieren miteinander. Aus diesem Grund möchte ich mir ansehen, wie ihre Art der Kommunikation gelöst ist. Im Film spielen auch die Rolle auch einige Infinity Stones, insbesondere Tesseract. Ich werde mich daher darauf konzentrieren, ob diese spezifischen Namen für Marvel-Filme in irgendeiner Weise in der englischen Originalversion übersetzt, erklärt oder beibehalten werden. Zuletzt wird nicht vergessen, wie stilistisch die Synchronisation und der stimmliche Charakter einzelner Figuren aus dem Englischen belassen werden und ob es Passagen gibt, die überhaupt nicht vorvertont und übersetzt sind.

#### **3.2.1 Bezeichnungen der Realien**

a) Tesseract – Tesserakt

Der Tesserakt als Titelbezeichnung für den Stein der Unendlichkeit bleibt in der deutschen Synchronisation gleich wie im englischen Original. Ich finde es durchaus verständlich, dieses Äquivalent beizubehalten, denn für

---

<sup>87</sup> *Marvel's The Avengers*. Joss Whendon. USA. 2012. TC: 143 min

---

das englische Wort Tesseract gibt es ein deutsches Äquivalent der Tesserakt.

b) Asgard – Asgard

Der Name des Ortes, an dem der Gott Thor und der Hauptantiheld dieses Films Loki lebt, ist unverändert geblieben, wahrscheinlich weil man nicht nach einem anderen Äquivalent suchen musste, das für dieses Konzept auf Deutsch funktionieren würde. Asgard ist ein Begriff aus der nordischen Mythologie.<sup>88</sup>

c) S.H.I.E.L.D – S.H.I.E.L.D

Der Begriff S.H.I.E.L.D wurde zum ersten Mal im ersten Film der gesamten Marvel-Phase erklärt und verwendet, genauer im Film *Iron Man* (2008), wo ein Agent der S.H.I.E.L.D-Gruppe den ganzen langen Namen sagte. Im englischen Original ist es Strategic Homeland Intervention, Enforcement and Logistics Division und in deutscher Übersetzung ist es Strategische Heimat Interventions-, Einsatz- und Logistik-Division.<sup>89</sup> Diesen langen Titel wird in anderen Filmen nicht mehr benutzt, da vermutlich davon ausgegangen wird, dass die Fans ihn in diesem ersten Film eingefangen haben, oder einfach der lange Titel im englischen Original nicht mehr gebraucht wird, so dass Übersetzer deutscher Untertitel ihn nicht berücksichtigt haben notwendig, um es zu übersetzen und zu zerlegen.

### **3.2.2 Besonderheiten der Charaktersprache**

Es gibt mehrere Abschnitte in diesem Film, in denen andere Sprachen als Englisch in der Originalversion erscheinen. Die erste interessante Passage ist die, in der wir Russisch hören.<sup>90</sup> In der Originalfassung werden hier keine Untertitel angeboten, und der Zuschauer muss sich auf seine Intuition verlassen und herausfinden, was in dieser Szene vor sich geht. Bei der deutschen Synchronisation behielten sie es nach dem Vorbild des Originals. So wurden die russisch

---

<sup>88</sup> Vgl. <https://www.collinsdictionary.com/de/worterbuch/englisch/asgard> [29.7.2021]; [https://www.unterwegens.de/nordische-mythologie-thor-und-odin-in-asgard\\_11442.html](https://www.unterwegens.de/nordische-mythologie-thor-und-odin-in-asgard_11442.html) [29.7.2021]; <https://de.langenscheidt.com/englisch-deutsch/asgard> [29.7.2021]; <http://www.drangur.de/seiten/wikinger/wissen/mythologie.htm> [29.7.2021]

<sup>89</sup> Ebd., TC: 00:44:00 – 00:44:15

<sup>90</sup> Ebd., TC: 00:12:07 – 00:15:19

---

gesprochenen Passagen beibehalten, die englischsprachigen wurden synchronisiert und auf Deutsch gesprochen. Ich denke, der Grund, warum dieses Konzept in der deutschen Synchronisation belassen wurde, ist der gleiche wie im Original, nämlich dass der Charakter der Szene durch Verwendung des Russischen evoziert wird und dass es russische Funktionäre in der Szene gibt und es zur Authentizität beiträgt.

Eine weitere Szene folgt, in der wir wieder nicht nur die Originalsprache Englisch hören, sondern meiner Meinung nach Bengali oder Nepali.<sup>91</sup> Die Szene spielt in Kalkutta. Die Tatsache, dass wir hier sind, wird im Film nicht gesagt und diese Informationen mussten zurückverfolgt werden.<sup>92</sup> Die Einwohner von Kalkutta sprechen ihre Sprache miteinander, doch plötzlich sprechen sie den Superhelden (Bruce Banner) im Original auf Englisch an. Ebenso haben sie diesen Charakter des Ostens in der deutschen Synchronisation beibehalten und belassen, und sie haben diese Passage nicht vorangestellt und ohne Untertitel belassen, wie im englischen Original.

Auch hier halte ich es für einen Grund, warum diese Szene wahrscheinlich zum ersten Mal nicht vorsynchronisiert oder untertitelt wurde, dass für Übersetzer irrelevant für die gesamte Handlung des Films, diese Szene zu synchronisieren oder zu untertiteln. Zweitens verleiht die Tatsache, dass alles im Original belassen wurde, meiner Meinung nach auf Nepali, dem Film einen Hauch orientalischer, Authentizität und gleichzeitig eine Art Spannung, denn der Zuschauer hat keine Ahnung, was das kleine Mädchen in der Szene dem englischsprachigen Superhelden erzählt.

Wie ich in diesem Film erwähnt habe, treffen sich Charaktere von mehreren verschiedenen Planeten. Zum Beispiel die Figur von Captain America mit Thor, dem Donnergott von dem Planeten Asgard. Der Hauptantiheld in diesem Film ist Loki, Thors Bruder, ebenfalls aus Asgard. Als die beiden Brüder auf dem Planeten Erde ankommen, wo der Stein mit der Unendlichkeit bedeckt ist, sprechen und kommunizieren sie sofort problemlos auf Englisch, sodass die Charaktere sich gegenseitig nicht sagen müssen, welche Sprache ich miteinander sprechen werde. Es gibt keine Erwähnung der Geräte, die diese Helden verwenden würden, um sich zu verstehen. Sie sprechen einfach und problemlos miteinander. Es ist auch

---

<sup>91</sup> TC: 00:15:20 – 00:19:20

<sup>92</sup> Vgl. <https://www.firstpost.com/entertainment/the-avengers-go-to-calcutta-an-incredible-hulking-shame-293444.html> [29.7.2021]

---

interessant zu beobachten, wenn Thor andere Mitglieder des Avengers-Teams trifft und ihnen erklärt, wer Loki ist, keine Probleme hat, mit ihnen zu kommunizieren und Englisch als Kommunikationssprache verwendet wird. Dies ist auch bei der deutschen Synchronisation der Fall und die Charaktere sprechen fließend Deutsch.

Wie ich oben erwähnt, ist der Hauptantiheld in diesem Film Loki, der im Vergleich zu seinem Bruder Thor einen anderen Sprachgebrauch hat, obwohl beide in Asgard aufgewachsen sind. Loki verwendet komplizierte Satzkonstruktionen, spricht erhaben und kann als etwas archaisch bezeichnet werden.<sup>93</sup> „Is not this simpler? Is this not your natural state? It’s the unspoken truth of humanity that you crave subjugation. The bright lure of freedom diminishes your life’s joy in a mad scramble for power. Her identity. You were made to be ruled. In the end, you will always kneel.“<sup>94</sup> In deutscher Synchronisation dann wie folgt: „Ist es so nicht einfacher? Ist dies nicht eure natürliche Haltung? Es ist die unausgesprochene Wahrheit, dass es die Menschheit nach Unterwerfung verlangt. Die blendende Verlockung der Freiheit, mindert eure Lebensfreude und bringt gezängt Ohnmacht. Und Identität. Eure Bestimmung ist es beherrscht zu werden. Am Ende werdet ihr immer niederknien.“<sup>95</sup> Auf der anderen Seite verwendet sein Bruder Thor keine so komplexe, edle Sprache. Thor benutzt auch kürzere Sätze anstelle von Lokis längeren und komplexeren Sätzen.<sup>96</sup>

### ***3.3 Ausgewählte spezifische Ausdrücke innerhalb des Films Captain Marvel (2019)***

*Captain Marvel (2019)*<sup>97</sup> ist der letzte Film, der in die Übersetzung bestimmter Ausdrücke aufgenommen wurde, die wir zu den typischen und am häufigsten verwendeten für Marvel-Filme zählen könnten. Auch hier konzentriere ich mich auf die einzelnen Charaktere, ihre Namen und wie diese Charaktere synchronisiert wurden und ihre Spezifität aus dem englischen Original beibehalten haben.

---

<sup>93</sup> Ebd., TC: 00:40:14 – 00:42:00

<sup>94</sup> Ebd., TC: 00:40:00 – 00:40:50

<sup>95</sup> Ebd., TC: 00:40:00 – 00:40:50

<sup>96</sup> Ebd., TC: 00:53:00 – 00:54:00

<sup>97</sup> Captain Marvel. Boden Anna, Fleck Ryan. USA. 2019. TC: 124 min.

---

### 3.3.1 Namen der Planeten und Orten

Wie im Film *Guardians of the Galaxy (2014)* erscheint die Hauptfigur auf mehreren Planeten und Orten, die in ihrer ursprünglichen Bearbeitung ihren Namen in Form einer Inschrift in der Szene tragen.

a) Mar – Vell’s Laboratory – Kree imperial cruiser --- Mar – Vell’s Laboratory – Kree imperial cruiser

Das Schiff, oder vielleicht können wir es Raumschiff nennen, erscheint fast am Ende des Films. Hier gibt es eine englische Inschrift, die beschreibt, was dem Betrachter erschien. Die Beschreibung für die deutsche Synchronisation bleibt jedoch dieselbe wie im englischen Original.<sup>98</sup> Hier könnten Übersetzer auch Kenntnisse des Betrachters voraussetzen, wenn es nicht notwendig ist, den Namen Kreuzer oder Labor in den Titel zu übersetzen. Des Weiteren ist es möglich, dass die vorherigen Dialoge im Film deutlich machen und klarstellen, dass die Charaktere einen geheimen Ort finden müssen.

b) Project Pegasus Joint NASA USAF facility – Project Pegasus Joint NASA USAF facility

Ein weiterer mysteriöser Ort, an den wir im Film gehen werden, ist vielleicht ein Ort, der streng bewacht wird. Auch hier haben wir nicht die Möglichkeit, Untertitel für den Namen des Ortes, an dem sich der Zuschauer befindet, in deutscher Sprache zu synchronisieren. Allerdings muss er hier auch die Vorstellungskraft des Betrachters einbeziehen und davon ausgehen, dass sie wahrscheinlich an einem geheimen Ort der NASA stattfinden. Das ist das Einzige, was der Betrachter erkennen kann. An diesem Punkt betreten die beiden Hauptfiguren (Captain Marvel und Fury) den Warteraum und Captain Marvel schaut sich die Liste der Räume im Gebäude an. Es kommt in die Spalte Records, und es gibt auch keine Übersetzung in deutscher Synchronisation.<sup>99</sup>

---

<sup>98</sup> Ebd., TC: 1:21:50 – 1:21:55

<sup>99</sup> Ebd., TC: 00:44:50 – 00:44:54

---

Innerhalb dieser Szene gibt es auch einen kleinen Abschnitt, in dem Fury dafür sorgt, dass Captain Marvel nicht über die Schulter sieht, was er auf seinem Handy tippt. Der Betrachter sieht jedoch die Meldung Detained with targer. Need backun. Dieser Bericht wird in den Schlagzeilen nicht übersetzt und verbleibt daher in der englischen Originalversion.<sup>100</sup> Es ist möglich, dass dieser Name zur Erhaltung authentisch geblieben ist, da es sich um eine Militärbasis der US Air Force handelt.

c) Planet C 53 – Terran Homeworld – Planet C 53 – Terran Homeworld

Als Captain Marvel versehentlich auf einem anderen Planeten landet, fragt sie den Polizisten im englischen Original, ob er sich auf dem Planeten C 53 befindet.<sup>101</sup> In der deutschen Synchronisation wird dies wörtlich übersetzt und der Name für den Planeten C 53 bleibt übrig.<sup>102</sup> Es wird jedoch nicht angegeben, dass es der Planet Erde sein soll, aber der Betrachter kann aus der Szene wissen, dass es sich wahrscheinlich um einen Ort irgendwo auf der Erde handelt. Höchstwahrscheinlich aufgrund der Tatsache, dass es in den Blockbuster Video Store<sup>103</sup> fiel, ein Netzwerk von Kassetten- und Videoverleihfirmen in den USA.<sup>104</sup> Es gibt jedoch nirgendwo eine klare Übersetzung oder Erklärung, wo sich Captain Marvel befindet.

d) Supreme Intelligence – A. I. leader of Kree civilization – Supreme Intelligence – A. I. Leader of Kree civilization

Der nächste Ort ist das Gebäude, in dem sich am ehesten die künstliche Intelligenz befinden sollte. Hier finden wir keine Untertitel, die am Anfang der Szene stehen und erklären, was Supreme Intelligence<sup>105</sup> bedeutet. Allerdings haben wir einige Minuten vor dieser Szene einen Dialog<sup>106</sup>, in dem die Charaktere über eine gewisse Obere Intelligenz

---

<sup>100</sup> Ebd., TC: 00:44:37 – 00:44:39

<sup>101</sup> Ebd., TC: 00:23:17 – 00:23:19

<sup>102</sup> Ebd., TC: 00:24:29 – 00:24:31

<sup>103</sup> Ebd., TC: 00:24:08 – 00:24:17

<sup>104</sup> Vgl. <http://www.blockbuster.com/> [29.7.2021]

<sup>105</sup> TC: 00:04:44 – 00:04:48

<sup>106</sup> Ebd., TC: 00:03:40 – 00:04:20

---

sprechen, die nicht für alle eine einheitliche Form hat, und der Zuschauer versteht, dass die Charaktere nur auf eine Obere Intelligenz abzielen. Mit anderen Worten, die Übersetzer hielten es nicht für wichtig, Supreme Ingelligence zu übersetzen, da sie wahrscheinlich davon ausgingen, dass dem Zuschauer aus dem vorherigen Dialog über höhere Intelligenz klar sein würde, worum es sich in der Geschichte handelt.

e) Hala – capital of Kree civilization – Hala capital of Kree civilization

Der erste Ort, den wir zusammen mit der Hauptfigur des Films betrachten, ist die Stadt Hala.<sup>107</sup> Die Szene zeigt uns einen Blick auf die Stadt aus der Wohnung der Hauptfigur Captain Marvel und die Inschrift Hala – capital of Kree civilization. Im deutschen Original wird jedoch weder in den Schlagzeilen noch wie im Hintergrund beschrieben, dass es sich um die Hauptstadt der Kree-Zivilisation handelt.

f) Torfa – Kree border planet – Torfa – Kree border planet

Der Planet, zu dem die Charaktere des Films erzählt werden, wird auch in der englischen Originalfassung durch den Titel und die Untertitel des jeweiligen Ortes beschrieben. Dies ist jedoch bei der deutschen Synchronisation nicht der Fall und der Titel bleibt in seiner ursprünglichen Form erhalten.<sup>108</sup> Als zuletzt wurde der Begriff border planet nicht übersetzt, was man als Grenzplanet übersetzen könnte.

### **3.3.2 Besonderheiten der Figurensprache**

Auch in diesem Film möchte ich mich darauf konzentrieren, ob spezielle Übersetzer, Dolmetscher erwähnt werden oder ob die Charaktere manchmal eine andere Sprache als das ursprüngliche Englisch sprechen. In der Originalversion gibt es keine Passage (Szene), in der eine andere Sprache als Englisch vorkommen würde. Die Charaktere sprechen problemlos im Englischen und natürlich in der synchronisierten Version Deutsch miteinander. Allerdings habe ich hier eine Szene gefunden, in der die Hauptfigur Captain Marvel fragt, wann sie in den Blockbuster-

---

<sup>107</sup> Ebd., TC: 00:02:08 – 00:02:10

<sup>108</sup> Ebd., TC: 00:09:00 – 00:09:04

---

Videoladen fällt:<sup>109</sup> „Do you understand me? Is my universal translator working?“  
in deutscher Sprache dann: „Verstehst du mich? Funktioniert mein universaler  
Übersetzer?“ Gleichzeitig tippt sie, als sie die Polizei danach fragt, mit ihrem  
Unterarm auf ein Gerät, das ihr dabei helfen soll. Dies ist die erste Situation, wenn  
ein Charakter von einem anderen Planeten, obwohl er sichtbar einem Menschen  
ähnelt, fragen, ob ein anderer Charakter ihn versteht.

*Captain Marvel* bietet auch andere Charaktere, die anders aussehen als die  
Bewohner des Planeten Erde, aber alle diese Charaktere verstehen sich sehr gut,  
verwenden keine anderen Sprachen oder Übersetzer, um eine gemeinsame  
Kommunikationssprache zu finden.

---

<sup>109</sup> Ebd., TC: 00:24:08 – 00:25:00

---

## 4 REZEPTION DER MARVEL-FILME BEIM DEUTSCHSPRACHIGEN PUBLIKUM

In diesem Kapitel möchte ich untersuchen, wie Marvel-Filme beim deutschsprachigen Publikum angenommen sind. Diese Filme werden normalerweise in Amerika gedreht und es ist davon auszugehen, dass sie vom englischsprachigen Publikum weitgehend akzeptiert werden und von anderen nicht. Daher schauen wir hier, ob das stimmt, oder ob zum Beispiel Filmkritiken positiv und positiv sind, wie hoch der Umsatz in den deutschen Kinos im Vergleich zum weltweiten Filmumsatz ist und nicht zuletzt möchte ich auch zu sehen, wie es bei den Deutschen ankommt, ist das Thema des Zweiten Weltkriegs, der vor allem im Film *Captain America: The First Avenger* (2011) oft erwähnt wird.

### ***4.1 Kinobesuche, Gesamtverkauf von Filmen***

Zunächst schauen wir uns also an, wie viele Besucher in der ersten, zweiten und dritten Woche seit der Weltpremiere des Films in die Kinos kamen.<sup>110</sup> Außerdem zeige ich, wie hoch die Einnahmen aus dem Ticketverkauf waren und präsentiere abschließend eine Liste der fünf profitabelsten Filme und der fünf meistbesuchten.

Wie ich in den einleitenden Kapiteln geschrieben habe, sind die Filme in einzelne Phasen unterteilt. Anhand der Zahlen können wir zeigen, welche Filme in jeder Phase am erfolgreichsten waren. Aus dem ersten Teil ist nach der Addition aller drei ersten Sendewochen inklusive Vorführungswochenenden der erfolgreichste Film *Marvel's The Avengers*, der am Donnerstag am 26. April 2012 in Deutschland Premiere feierte und 24.694.435 Euro<sup>111</sup> einspielte. Insgesamt verdiente der Film 1.515.100.211 US-Dollar.<sup>112</sup> Bezogen auf die Besucherzahlen stieg die Zahl während der gesamten Vorführung auf 2.260.725<sup>113</sup>, womit er 2012 den 12. meistbesuchten Film in den deutschen Kinos erreichte. Der, nur aus

---

<sup>110</sup> In dieser Studie, inklusive ich nur die deutschen Kinos, da diese Kinos einen größeren Teil des Gesamteinkommens ausmachen und die Anzahl der Besucher, so schien es am besten geeignet nur die deutschen Kinos aufzunehmen. Zudem sind Informationen zu Besucherzahlen und Einnahmen aus Österreich und der Schweiz nicht nachvollziehbar und verfügbar.

<sup>111</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

<sup>112</sup> Vgl. [https://www.the-numbers.com/movie/Avengers-The-\(2012\)#tab=summary](https://www.the-numbers.com/movie/Avengers-The-(2012)#tab=summary) [29.7.2021]

<sup>113</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

---

Interesse, hinter dem damals meistbesuchten Film *Ziemlich beste Freunde* zurückbleibt, die in den Kinos von mehr als 9 Millionen Menschen gesehen wurde.<sup>114</sup> Von der zweiten Phase war der Film *Avengers: Age of Ultron* (2015) der erfolgreichste. Er feierte am Donnerstag, 23. April 2015, Premiere und wurde in der ersten Woche von 709.614 Besuchern gesehen, zusammen mit 2.423.327 in allen Sendewochen.<sup>115</sup> Er verdiente insgesamt 28.298.510 Euro<sup>116</sup> in deutschen Kinos und danach weltweit 1.395.316.979 US-Dollar.<sup>117</sup> Allerdings gehört auch dieser Film nicht zu den meistbesuchten Filmen des Jahres 2015 in Deutschland, obwohl er besser als *Marvel's The Avengers* (2012) abgeschnitten hat, hat er sich nur um einen Platz verbessert. Er belegte den 11. Platz und liegt mit über 8 Millionen Besuchern weit hinter *Star Wars: Das Erwachen der Macht* zurück.<sup>118</sup> In der dritten Phase war der erfolgreichste Film *Avengers: Endgame* (2019), der am Mittwoch 24. April 2019 in Deutschland Premiere hatte und einen Gesamtumsatz von 57.527.102 Euro<sup>119</sup> erzielte, gefolgt von 2.797.800.564 US-Dollar weltweit<sup>120</sup>, und in Deutschland von 5.130.166 Zuschauern besucht wurde<sup>121</sup>. *Avengers: Endgame* erreichte im Jahre 2019 zwischen den besten drei Filmen des Jahres, aber nicht zu den meistbesuchten. Dies ist der Film *Die Eiskönigin II.* mit mehr als 6,5 Millionen Zuschauern.

Schauen wir uns abschließend die Gesamtzahlen der Filme an, die ich in Kapitel 3 Ausgewählte Marvel-Filme und ihre Übersetzung ins Deutsche zur Analyse ausgewählt habe. Dies waren die Filme *Guardians of the Galaxy* (2014), *Captain Marvel* (2019) und *Marvel's The Avengers* (2012).<sup>122</sup> *Guardians of the Galaxy* (2014) verdiente in Deutschland 19.106.395 Euro, wurde von 1.799.087 Zuschauern gesehen und belegte 2014 Platz 10 der meistgesehenen Filme, der erste war *Honig im Kopf*.<sup>123</sup> *Captain Marvel* (2019) erzielte einen Gewinn von 21.813.351 EUR und wurde von 2.079.966 Zuschauern gesehen.<sup>124</sup> Auch *Captain*

---

<sup>114</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts\\_2012](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts_2012) [29.7.2021]

<sup>115</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

<sup>116</sup> Ebd. [29.7.2021]

<sup>117</sup> Vgl. <https://www.the-numbers.com/movie/Avengers-Age-of-Ultron#tab=summary> [29.7.2021]

<sup>118</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts\\_2015#Avengers-2](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts_2015#Avengers-2) [29.7.2021]

<sup>119</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

<sup>120</sup> Vgl. [https://www.the-numbers.com/movie/Avengers-Endgame-\(2019\)#tab=summary](https://www.the-numbers.com/movie/Avengers-Endgame-(2019)#tab=summary) [29.7.2021]

<sup>121</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

<sup>122</sup> *Marvel's The Avengers* wurden in diesem Kapitel oben bereits erwähnt.

<sup>123</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel\\_Filme](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Auswertung/Marvel_Filme) [29.7.2021]

<sup>124</sup> Ebd., [29.7.2021]

---

*Marvel* wurde nicht zum meistgesehenen Film 2019, dem Film *Die Eiskönigin II.* war.<sup>125</sup>

## 4.2 Filmbewertung

In diesem Kapitel sehen wir uns an, wie viele Filme, die ich im dritten Kapitel analysiert habe, Bewertungen auf Internetservern erhalten haben. Dafür habe ich mehrere Internetserver ausgewählt, die sich der Auswertung von Filmen widmen. Einer davon ist der Server [moviepilot.de](http://moviepilot.de), [filmstarts.de](http://filmstarts.de) und der weltweite Server [IMDb.com](http://IMDb.com).

Die Seite [filmstarts.de](http://filmstarts.de) ist für jedermann frei zugänglich, einfach hier einloggen, es ist möglich sogar vor einem Google-Account eine Rezension zu schreiben, also nirgendwo kontrolliert, wie viele Nutzer frühere Rezensionen geschrieben haben und wie erfahren ein Zuschauer ist es ist.

[Moviepilot.de](http://Moviepilot.de) arbeitet auf der gleichen Basis wie der zuvor erwähnte Server. Auch hier kann sich jeder einloggen und eine Rezension schreiben und den Film bewerten. Auf diesen Seiten kann die Bewertung der Popularität von Filmen nur anhand der Zahlen erfolgen, wie viele Personen den Film bewertet haben und wie.

Der neueste Server, der sich mit Filmbewertungen befasst, ist [IMDb.com](http://IMDb.com), ein internationaler und bekannter Server, auf dem jeder eine Rezension schreiben und einen Film bewerten kann, indem er sich einloggt und ein Konto erstellt. Dieser Server wurde jedoch 1990 gegründet und die Filme werden regelmäßig von Tausenden von Nutzern bewertet.<sup>126</sup>

### a) *Marvel's The Avengers* (2012)

Der Spielfilm *Marvel's The Avengers* erhielt auf [moviepilot.de](http://moviepilot.de) eine Bewertung von 7,6 / 10 und wurde von 35.630 Usern bewertet, von denen 2.759 User ihn als ihren Lieblingsfilm bewerteten.<sup>127</sup> Auf [filmstarts.de](http://filmstarts.de) wurde der Film von 3.111 Usern bewertet und erhielt 4,3 von 5 Sternen.<sup>128</sup> Auf [IMDb.com](http://IMDb.com), wo User aus aller Welt die Möglichkeit hatten, ihn zu bewerten, erhielt der Film 8,0 / 10 von 1,3 Millionen Bewertungen.<sup>129</sup>

---

<sup>125</sup> Vgl. [https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts\\_2019](https://wulfmansworld.com/Kinocharts/Kinocharts_2019) [29.7.2021]

<sup>126</sup> Vgl. <https://www.britannica.com/topic/IMDb> [29.7.2021]

<sup>127</sup> Vgl. <https://www.moviepilot.de/movies/the-avengers> [15.8.2021]

<sup>128</sup> Vgl. <https://www.filmstarts.de/kritiken/130440.html> [15.8.2021]

<sup>129</sup> Vgl. [https://www.imdb.com/title/tt0848228/?ref\\_=nv\\_sr\\_srsg\\_0](https://www.imdb.com/title/tt0848228/?ref_=nv_sr_srsg_0) [15.8.2021]

---

b) *Guardians of the Galaxy* (2014)

*The Guardians of the Galaxy* erhielt auf [moviepilot.de](http://moviepilot.de) eine bessere Bewertung von 7,9 / 10 als *Marvel's The Avengers* mit nur 17.638 Usern und von denen 1.254 ihn als seinen Lieblingsfilm markierten.<sup>130</sup> Auf [filmstarts.de](http://filmstarts.de) erhielt es 4,4 von 5 Sternen aus 2462 Bewertungen.<sup>131</sup> [IMDb.com](http://IMDb.com) hier finden wir einen Film mit 8.0/10 von 1,1 Millionen Nutzern.<sup>132</sup>

c) *Captain Marvel* (2019)

Der letzte Film, den wir uns in Bezug auf die Fanbewertungen ansehen werden, ist *Captain Marvel*. Dieser Film erreichte die schlechteste Bewertung aller drei Filme auf [moviepilot.de](http://moviepilot.de) 6,6 / 10 von den wenigsten Nutzern 2.663<sup>133</sup>, und nur 50 Nutzer betrachten ihn als ihren Lieblingsfilm. [filmstarts.de](http://filmstarts.de) wird von 778 Rezensenten mit 3,7 von 5 Sternen ausgezeichnet.<sup>134</sup> *Captain Marvel* hat 6,8 / 10 von 485.000 Benutzern auf dem neuesten [IMDb.com](http://IMDb.com) Server.<sup>135</sup>

In dieser Passage werden wir auch darauf eingehen, wie diese drei Filme, die ich oben erwähnt habe, beispielsweise von einigen Rezensenten oder Filmkritiker bewertet wurden. Laut einem Artikel auf dem [zeit.de](http://zeit.de) wurde *Captain Marvel* erwartet. Nach dem DC Comics Model, das auch eine weibliche, unabhängige und starke Superheldin (nämlich Wonder Woman) zeigte, die nach vielen ihrer männlichen Vorgänger auftrat, entschied sich das Marvel Cinematic Universe (MCU) für einen Film mit einer Frau. Nach Angaben der Autorin ist nach dem Anschauen des Films nicht ganz klar, wer die Hauptfigur Captain Marvel darstellen soll und wer sie ist. Sie erwähnt auch, dass der Film wahrscheinlich nur

---

<sup>130</sup> Vgl. <https://www.moviepilot.de/movies/guardians-of-the-galaxy> [15.8.2021]

<sup>131</sup> Vgl. <https://www.filmstarts.de/kritiken/196604.html> [15.8.2021]

<sup>132</sup> Vgl. [https://www.imdb.com/title/tt2015381/?ref\\_=nv\\_sr\\_srsg\\_0](https://www.imdb.com/title/tt2015381/?ref_=nv_sr_srsg_0) [15.8.2021]

<sup>133</sup> Vgl. <https://www.moviepilot.de/movies/captain-marvel> [15.8.2021]

<sup>134</sup> Vgl. <https://www.filmstarts.de/kritiken/141110.html> [15.8.2021]

<sup>135</sup> Vgl. [https://www.imdb.com/title/tt4154664/?ref\\_=nv\\_sr\\_srsg\\_0](https://www.imdb.com/title/tt4154664/?ref_=nv_sr_srsg_0) [15.8.2021]

---

gedreht wurde, um auf den nächsten Spielfilm, *Avengers: Endgame*, aufmerksam zu machen.

„Von der viel gepriesenen Frauenpower, die seit Monaten in der Werbung und in Interviews versprochen wurde, keine Spur. Stattdessen gibt es eine viel zu chaotische Handlung, viel zu viel Weltraumaction und eine ziemlich dämliche Kampfszene, die mit I'm Just A Girl von No Doubt unterlegt ist. Das ganze sieht aus wie ein schlechter und überlanger Trailer für den nächsten Avengers-Film, der in Deutschland am 25. April anlaufen soll.“<sup>136</sup>

Sie erwähnt auch den Charakter von Captain Marvel selbst, den sie für emotional sehr konstant hält, der als Terminator durch den Film geht, und das macht es zu einer langweiligen Handlung. Im Artikel wird auch geschrieben, dass *Captain Marvel* lange vor der Premiere auf der Rotten Tomatoes Plattform heftig kritisiert wurde. Nach Aussage der Autorin könnte daraus geschlossen werden, dass der Film geschaffen wurde, um konkurrierende DC-Comics einzuholen. Zu guter Letzt wird auch gesagt, dass einige der Charaktere und ihre Beziehung zu diesem Film überhaupt nicht erklärt wurden.

„Es gibt auch einen völlig sinnlosen Auftritt von Lee Pace als Ronan, dem Ankläger aus Guardians of the Galaxy. Vielleicht wird man das verstehen, wenn man es auf Wikipedia nachliest. Vielleicht auch nicht. Jedenfalls: Freunde werden zu Feinden, Feinde werden Freunde. Das ist alles, was Sie wirklich wissen müssen, aber was wichtig ist und was nicht, wird in diesem Drehbuch nicht immer klar.“<sup>137</sup>

Aus der ganzen Rezension bekommt man den Eindruck, dass der Film nicht gelungen ist und sich ein Kinobesuch nicht lohnt.

Die folgende Rezension stammt von Björn Becher vom Server filmstarts.de, den ich für den Film *Guardians of the Galaxy* (2014) ausgewählt habe. In dieser Rezension stellt der Autor fest, dass der Film eher Star Wars ähnelt als den Superhelden der Avengers selbst. Das Folgende ist ein kurzer, aber klarer Inhalt des Films und dann können wir die Lobeszeilen lesen. Er erwähnt hier eine

---

<sup>136</sup> Steinhart, Marietta <https://www.zeit.de/kultur/film/2019-03/captain-marvel-superheldin-brie-larson-feminismus> [15.8.2021]

<sup>137</sup> Ebd., [15.8.2021]

---

ungewöhnliche, aber sehr schöne Verbindung und Freundschaft zwischen den Charakteren Raccoon und Groot und betont, dass auch die anderen Charaktere unvergesslich sind und wir auch bekannte Gesichter aus anderen Filmen finden. Es wird jedoch auch erwähnt, dass der Film keine große Action-Kampfszene enthält, über die auch Wochen nach der Premiere gesprochen würde. Auf jeden Fall zeigt diese Rezension, dass der Film wirklich gut gedreht ist, tolle Details hat, einen Besuch wert ist und auch noch Spaß verspricht.<sup>138</sup>

„Fazit: „Guardians Of The Galaxy“ ist Spaß pur – ein moderner Nostalgie-Trip, so gespickt mit Retro-Zitaten, dass sogar der Arcade-Über-Klassiker „Asteroids“ mit echten Raumschiffen nachgestellt wird. Ein Pflichttermin nicht nur für alle Marvel-Fans!“<sup>139</sup>

Die letzte Rezension, die wir uns ansehen werden, ist eine Rezension des Spielfilms *Marvel's The Avengers* (2012). Der Film erhielt vier von fünf Sternen von Filmkritiker Björn Becher im Norden von [filmstarts.de](http://filmstarts.de). Er selbst schreibt positiv über diesen Film, bewertet den gesamten Verlauf des Films positiv und fasst auch die Handlung des Films zusammen. Positiv bewertet werden auch Zeiteinteilungen für einzelne Charaktere, dass einigen Charakteren nicht mehr Zeit eingeräumt wird als anderen und er findet es zum Beispiel interessant, dass die Hauptfiguren erst den Streit und das eigene Ego lösen müssen, um als Einheit zusammenarbeiten zu können große Mannschaft. Die Rezension beantwortet auch eine Frage, die sich fast jeder stellt, der die bisherigen Filme von Marvel noch nicht gesehen hat und als erster diesen Film sehen sollte, in dem alle Superhelden schon zusammen sind, und ob ihnen der Film genug Spaß machen wird. „Die Antwort lautet: ja, aber...“<sup>140</sup> Der Regisseur geht laut Autor leicht auf den Hintergrund der Geschichten der einzelnen Charaktere ein, aber es wird nicht alles erklärt, damit man alle Zusammenhänge ganz sicher nachvollziehen kann.

„Fazit: Das wagemutige Konzept von Marvel ist aufgegangen. Die Zusammenkunft der Superhelden in „The Avengers“ überzeugt mit coolen Sprüchen und reichlich Bombast-Action. Für Comic-Fans ist der Film ein Muss und wer sich nach diesem Feuerwerk mehr Superhelden-Power wünscht, dem erfüllt Marvel diesen Wunsch.

---

<sup>138</sup> Vgl. <https://www.filmstarts.de/kritiken/196604/kritik.html> [15.8.2021]

<sup>139</sup> Ebd., [15.8.2021]

<sup>140</sup> Ebd., [15.8.2021]

---

Neue Einzelfilme wie „Iron Man 3“, „Thor 2“ und „Captain America 2“ sollen schließlich in einer erneuten Vereinigung in „The Avengers 2“ gipfeln – und vielleicht ist dann ja auch der „Ant-Man“ dabei.“<sup>141</sup>

---

<sup>141</sup> Ebd., [15.8.2021]

---

## 5 REZEPTION DER MARVEL-COMICS BEIM DEUTSCHSPRACHIGEN PUBLIKUM

In diesem Teil der Arbeit möchte ich mich darauf konzentrieren, wie die Marvel-Comics vom deutschen Publikum und den deutschen Lesern aufgenommen wurden. Ich würde nachschauen, ob es Ausgaben gibt, die zeigen, wie viele Exemplare der Zeitschrift erschienen sind, ob einige Zeitschriften aus Interesse noch nachgedruckt werden müssen und ob sich die Zeichnungen in den Zeitschriften geändert haben. Zuletzt werde ich mich Rezensionen einzelner ausgewählter Comics ansehen und ob professionelle Kritik darüber geschrieben wurde. Außerdem, ob es Verlage hauptsächlich in Deutschland gibt, die Marvel-Comics veröffentlichen.

Die Quellen, die zur Verfügung stehen und zeigen, wie viele Ausgaben erscheinen, sind nicht öffentlich zugänglich und durchsuchbar, daher kann ich dies leider nicht in der gleichen Weise wie zu den Einnahmen der ersten Kinowochen kommentieren. Aus diesem Grund kann ich nicht einmal sagen, wie viel Einnahmen Marvel-Comics auf deutschem Territorium hatten.

### *5.1 Verlag mit Marvel-Comics*

Der Verlag und die Rechte zur Veröffentlichung von amerikanischen Marvel-Comics liegen derzeit bei einem Unternehmen in Deutschland, nämlich Panini Groups, genauer gesagt Panini Comics. Dieses Unternehmen stammt aus Italien und ist nicht das einzige Unternehmen, das jemals damit begonnen hat, Marvel-Comics zu veröffentlichen. „Die im Jahr 1961 gegründete Panini-Gruppe hat ihren Sitz im italienischen Modena und ist der weltweit größte Verlag von Sammelprodukten.“<sup>142</sup> Unter der Panini-Gruppe befindet sich der oben genannte Verlag die Panini Verlags GmbH, der im Bereich Kinder- und Jugendbuch einer der größten Verlage im deutschsprachigen Raum und der größte Verlag im Comic-Bereich ist.<sup>143</sup>

Der Panini Verlag war nicht der einzige Verlag, der diese Zeitschriften herausgab. Die Anfänge lassen sich bis ins Jahr 1966 zurückverfolgen, als Marvel

---

<sup>142</sup> Vgl., <https://collectibles.panini.at/firma/die-panini-gruppe.html> [15.8.2021]

<sup>143</sup> Ebd., [15.8.2021]

---

die Rechte zur Veröffentlichung dieser Notizbücher an einen deutschen Verlag vergab.<sup>144</sup> Dies ist auch ein großer Unterschied und führt wahrscheinlich auch dazu, dass Zeitschriften mit zeitlicher Verzögerung in Deutschland veröffentlicht wurden, da die Rechte in Deutschland nicht wie die deutsche Marvel-Comic-Industrie begründet wurden, sondern bereitgestellt werden mussten ihre Veröffentlichung.<sup>145</sup> Die Firma bsv (Bildschriften Verlag) stand bei der Veröffentlichung der Comics ganz am Anfang. Ein weiterer wichtiger Meilenstein war das Jahr 1966, als schließlich Marvel-Comics in Form von HIT-Comics veröffentlicht wurden.<sup>146</sup> Ab August 1968 wurden diese Comics wöchentlich veröffentlicht und die Hefte umfassten etwa 52 Seiten. Es wurden zum Beispiel diese Comics veröffentlicht: Der Mächtige Thor, Captain Marvel, Die Spinne, X-Menschen oder Die Fantastischen Vier.<sup>147</sup> Irgendwann 1972 oder 1976 wurden Comics auf deutschem Gebiet von Warner veröffentlicht, zu dem damals mehrere andere Verlage in ganz Europa gehörten.<sup>148</sup> Aber auch ein von Wolfgang M. Biehler gegründeter Verlag Williams erfreute sich in den 1980er Jahren großer Beliebtheit. Andere Verlage, die sich auf dem deutschen Markt abwechselten, waren beispielsweise der Condor Verlag, Dino Verlag, Modern Graphics, Splitter Verlag, Ehapa Verlag oder auch Marvel UK. Sie ist seit 1996 auf dem Panini-Markt tätig, der derzeit die Rechte zur Veröffentlichung von Marvel-Comics besitzt, gleichzeitig können diese Comics nur dort erworben werden.<sup>149</sup>

Die Marke Panini Comics ist der größte Comic-Verlag in Deutschland und hat es geschafft, die Top-Titel aller großen US-Comic-Verlage unter einem Dach zu vereinen: Im Portfolio befinden sich zum Beispiel die Superhelden von DC Comics, mit „Superman“, „Batman“ und Co., ebenso wie die Marvel-Comics-Helden „Spider-Man“, „Avengers“, „Iron Man“ und deren Kollegen. Eine einzigartige Konstellation, wenn man bedenkt, dass diese Universen mit den bekanntesten Helden der Welt im Grunde in unvereinbarer Konkurrenz zueinander stehen.<sup>150</sup>

---

<sup>144</sup> Vgl., <http://www.marvelcomics-online.de/marvel-comics/marvel-infos/marvel-in-deutschland.html> [15.8.2021]

<sup>145</sup> Ebd., [15.8.2021]

<sup>146</sup> Ebd., [15.8.2021]

<sup>147</sup> Ebd., [15.8.2021]

<sup>148</sup> Ebd., [15.8.2021]

<sup>149</sup> Vgl. <http://www.marvelcomics-online.de/marvel-comics/marvel-infos/marvel-in-deutschland.html> [15.8.2021]

<sup>150</sup> Vgl. <https://collectibles.panini.at/firma/die-panini-gruppe.html> [15.8.2021]

---

## 5.2 *Marvel-Comics Rezensionen*

Rezensionen deutscher Fans zu veröffentlichten deutsch geschriebenen Comics sind auf mehreren Servern im Internet zu finden, aber nicht alle Comics, die ich zum Beispiel in meiner Arbeit verwendet habe, können zurückverfolgt werden, aber für einige Ausgaben ist es möglich, was der Comic zu lesen ist laut den Lesern. Interessanterweise gibt es keine einzige Seite, wie bei Filmen, die Comic-Fans, die sie lesen, auf einer Seite in Deutschland zusammenbringt. So funktioniert es für mehrere Filmkritikseiten, aber nicht für Comics. Die zu Panini Comics gehörende Website [paninishop.de](http://paninishop.de) bietet beispielsweise unter jedem Comic eine Bewertung an, die von jedem, der den Comic gekauft hat, eingegeben werden kann, aber bei Comics fehlt die von mir gewählte Bewertung.

Auf jeden Fall kann man sich Rezensionen zu Comics wie dem Comic *Avengers – Der Letzte Kampf* anschauen, der dem Spielfilm *Marvel's The Avengers* (2012) sehr ähnlich ist. Diese Bewertung wurde rein zufällig vom Fanserver ausgewählt [robots-and-dragons.de](http://robots-and-dragons.de). In diesem Artikel erwähnt der Autor, was jeder herausfindet, der die gedruckte Form von Comics gesehen und den Film gesehen hat, und dass einige Geschichten, obwohl sie schön und großartig auf der Leinwand verewigt wurden, sich nicht vollständig mit dem ursprünglichen Original-Comic identifizieren.

„Tatsächlich unterscheiden sich Film und Comic in vielerlei Hinsicht, dies muss allerdings nicht zwangsläufig gegen das eine und für das andere Medium sprechen.“<sup>151</sup>

Immerhin kündigt der Autor am Ende auch an, dass dieses riesige Werk, das mit der Handlung verwoben und voller Charaktere ist, die Macher schnell verlassen kann, und folglich erwartet der Autor immer mehr neue Comics. Außerdem bewertet er auch sehr schön verarbeitete Zeichnungen in Comics.

„... allein die enorm detaillierten Zeichnungen und die äußerst gelungene Kolorierung zwingen einen förmlich dazu, zu blättern und zu blättern und zu blättern ...“<sup>152</sup>

Die folgende Rezension, die wir uns ansehen werden, ist eine Rezension eines Comics über Captain America. Captain America ist ein Comic, der Elemente

---

<sup>151</sup> Kaiser, Florian <http://www.robots-and-dragons.de/news/122394-marvel-comic-kritik-avengers-letzte-kampf> [15.8.2021]

<sup>152</sup> Ebd., [15.8.2021]

---

vereint, die dem deutschen Publikum nahe und vielleicht manchmal schmerzhaft sein könnten. Die negative Hauptgruppe ist Hydra, mit der der künstlich verbesserte Soldat Captain America im Zweiten Weltkrieg kämpft. Die Rezension selbst betrifft dann den Comic Captain America Neustart 1 und 2. Aus der Rezension kann man spüren, dass es sich um einen sehr schönen und gut geschriebenen Comic handelt, da der Autor die Handlung des Comics beschreibt und der Person, die diesen Comic geschrieben hat, große Vorteile für die Tatsache beimisst, dass er sich gut liest. Anschließend hebt er auch den Charakter von Captain America hervor und sagt, dass derjenige, der den Charakter geschrieben hat, ihn nicht nur verstanden, sondern auch darin eingestiegen und erlebt hat. Positiv bewertet er auch die Tatsache, dass es zwischen den einzelnen Abteilungen von Teil 1 und 2 keinen Bruch gibt, wenn auch die Comiczeichner wechselten, die den Leser stören würden. Sie werden in dem Artikel nichts darüber lesen, dass der Comic für das deutsche Publikum inakzeptabel oder nicht lesbar wäre, im Gegenteil, hier wird erwähnt, dass die Gesamtfarbe des Comics zur Gesamtatmosphäre von beiträgt den Comic und verstärkt so den Leseindruck. Zusammenfassend bewertet der Autor das Heft sehr positiv, mit der Tatsache, dass wer sich mehr mit der Geschichte und den Zusammenhängen der Geschichte von Captain America beschäftigen möchte, der wird mit diesem Comic keinen Fehler machen.<sup>153</sup>

---

<sup>153</sup> Vgl. <http://www.robots-and-dragons.de/news/122972-marvel-comic-kritik-captain-america-neustart-1-2> [15.8.2021]

---

## 6 AUSGEWÄHLTE MARVEL-COMICS UND IHRE ÜBERSETZUNG INS DEUTSCHE

In diesem Kapitel werden wir uns ansehen, wie Comics aus der englischen Originalversion ins Deutsche übersetzt wurden. Auch hier werde ich mich an das System der Einteilung und Auswahl spezifischer Äquivalente in der Übersetzung von Werner Koller halten, als ich oben in Kapitel 3. Ausgewählte Marvel-Filme und ihre Übersetzung ins Deutsche auf seine Einteilung hingewiesen habe.

### ***6.1 Bezeichnungen einzelner Orte im Comic Thor: God of Thunder*** ***1***

Für diese Analyse habe ich den Comics aus dem Jahre 2013 Januars Ausgabe gewählt, weil er Elemente der nordischen Mythologie vereint und außerdem Orte außerhalb der Planeten in Thors Geschichten oft Orte außerhalb des Planeten Erde verwenden, also fand ich den Comic über Thor. Diese und Veröffentlichung ist, dann rein zufällig.

Thor: God of Thunder 1 – Thor: God of Thunder 1.<sup>154</sup> Der Titel des gesamten Comics wurde nicht aus der englischen Originalversion übersetzt und bleibt in der deutschen Übersetzung gleich: Thor: God of Thunder. Vielleicht um Sammlern oder Verlegern im Allgemeinen einen Überblick zu verschaffen, um welchen Comic und welche Auflage es sich handelt, wenn sie denselben Titel wie im englischen Original behalten.

a) A World without Gods – nichts<sup>155</sup>

Die Einleitungsseite (aber nicht das Cover des ganzen Heftes) der englischen Originalversion dieses Comics enthält eine riesige Figur des Gottes Thor, der seinen Hammer Mjolmi hält und für den ganzen Teil dieses Comics gibt es einen Namen A World without Gods. In der deutschen

---

<sup>154</sup> Aaron, Jason und Straczynski, Joseph Michael. Avengers Collection - Thor. 1. Stuttgart: Panini Comics, 2019. S. 58-79; Englische Version: Aaron, Jason. Thor: God Of Thunder Volume 1: The God Butcher. 1. United States: Marvel Comics, 2014. (E-Book, inges. 122) S. 1-24

<sup>155</sup> Ebd., deutsche Version. S. 2; englische Version. S.1

---

Übersetzung wird dieser Teil hingegen hier komplett weggelassen. Der Titel bleibt für das gesamte Arbeitsbuch Thor: God of Thunder 1 übrig, aber der Titel für den spezifischen Abschnitt, an dem ich arbeite, ist nicht aufgeführt oder übersetzt. Die Übersetzung dieses Abschnitts und eines Teils des Comics finden Sie jedoch im Inhaltsverzeichnis, wo Sie sowohl die Übersetzung des Abschnittsnamens als auch den Originalnamen darunter finden. Allerdings fehlt diese deutsche Übersetzung gleich zu Beginn des Comics. Hier im Inhalt ist die Übersetzung A World without Gods – Eine Welt ohne Götter. Es handelt sich laut Koller um eine pragmatische Übersetzung, die einer möglichst getreuen und verständlichen Übersetzung in die deutsche (Ziel-)Sprache entspricht.

Im Inhalt finden wir noch eine weitere interessante Sache, nämlich die Übersetzung des Untertitels für diese Ausgabe. Im Original lautet der vollständige Name Thor: God of Thunder, God Butcher. Die Übersetzung des Untertitels God Butcher findet sich in der deutschen Übersetzung im Inhalt als Götterschlächter. Man kann unter dem Begriff butcher<sup>156</sup> auch Fleischer, Metzger finden, aber unter diesem Wort gibt es auch das deutsche Äquivalent für das Verb butcher und es klingt schlachten. Hier denke ich, dass die Übersetzer dieses Äquivalent gewählt hat und in Form des Substantivs Schlächter verwendet hat, weil es der Aussagekraft des Wortes Schlächter der Bedeutung von expressiven Tiertötung näherkommt. Es scheint mir das am besten gewählten Äquivalent für die deutsche Übersetzung zu sein und

- b) 893 A.D., Earth, The Western Coasts of Iceland – Das Jahr 893, die Erde, die Westküste von Island<sup>157</sup>

Die erste Seite des Comics beginnt auch mit einer Beschreibung des Ortes, an welchem Platz sich der Leser befindet. Im englischen Original gibt es die Abkürzung A.D., die in der entfalteten Version Anno Domini ist, was aus dem Lateinischen die Jahre des Herrn oder auch nach Christi Geburt

---

<sup>156</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/butcher> [29.7.2021]

<sup>157</sup> deutsche Version. S. 59; englische Version. S. 5

---

bedeutet, und wir finden sie als Äquivalent, das in der deutschen Übersetzung verwendet werden könnte und Übersetzer könnten die Abkürzung A.D. beibehalten auf Deutsch.<sup>158</sup> Diese Abkürzung finden wir im deutschen Original nicht, stattdessen gibt es nur Das Jahr 893. Was dem Leser wahrscheinlich genügen mag, um zu verstehen, dass es sich um das 9. Jahrhundert nach Christi handelt.

Dann wird Earth in die Erde übersetzt, was der Erde vom Englischen<sup>159</sup> ganz genau ins Deutsche entspricht.

Der letzte Teil dieser Beschreibung ist die Westküste von Island. Im englischen Original erscheint The Western Coast of Iceland. Die Übersetzung ins Deutsche ist daher eine denotative Übersetzung, so dass sie das englische Original exakt nachbildet.

c) The Present Day, Deep Space, The Planet Indigarr – Die Gegenwart, das Weltall, der Planet Indigarr<sup>160</sup>

Wir beginnen diese Beschreibung im Comic mit The Present Day, für das die Gegenwart eine denotative Übersetzung ins Deutsche gefunden hat, um auszudrücken, dass die Geschichte in der heutigen Zeit stattfindet.

Interessant bleibt jedoch die Bezeichnung Deep Space und ihre Übersetzung ins Weltall. Hier scheint mir etwas in der Übersetzung herausgefallen zu sein, denn irgendwo in der deutschen Übersetzung fehlt mir das Adjektiv deep, weil die ursprünglichen Autoren nur universe oder space schreiben konnten, aber sie fügten Deep Space, der nicht ins Deutsche übersetzt wurde, hinzu im Gegenteil, die Übersetzung wurde verwendet: das Weltall.

Der Name der Planeten Indgarr blieb gegenüber dem englischen Original unverändert.

d) Many Millennia From Now, The Great Hall of Asgard – Jahrtausende in der Zukunft, die große Halle von Asgard<sup>161</sup>

---

<sup>158</sup>Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/ad?q=A.D.> [29.7.2021]

<sup>159</sup> Vgl. <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/earth> [29.7.2021]

<sup>160</sup> deutsche Version. S. 64; englische Version. S.10

<sup>161</sup> Ebd., deutsche Version. S. 76; englische Version. S. 22

---

The Great Hall of Asgard ist nach dem Raum benannt, in dem sich der Leser in diesem Comic befindet. Der Begriff great kann ins Deutsche auch als großartig, bedeutend oder sogar sehr gut übersetzt werden.<sup>162</sup> Aber in diesem Zusammenhang gibt es noch eine andere Möglichkeit, nämlich groß, auch das Bild im Comic einer riesigen, geräumigen Halle hilft.

Der Ausdruck many millennia from now wurde wie Jahrtausende in der Zukunft übersetzt. Das Wort Jahrtausende<sup>163</sup> hat ein Äquivalent, das man als pragmatisches Äquivalent bezeichnen kann, da dieser Satz dem Zielleser nähergebracht wird. Interessant bleibt jedoch die englische Verbindung from now, die als von heute oder von der heutigen Zeit übersetzt werden könnte, da es sich jedoch um eine Geschichte handelt, die mehrere Jahre später in der Zukunft spielt, wurde eine Übersetzung ins Deutsche in der Zukunft gewählt.

## **6.2 Bezeichnungen einzelner Namen im Comic *Thor: Tales of Asgard* (2011)**

Ein weiterer ausgewählter Comic, auf den ich mich konzentrieren möchte, ist die Veröffentlichung mehrerer Geschichten aus dem Leben des Donnergottes, nämlich Thor. Auch hier werde ich mich darauf konzentrieren, wie die einzelnen Namen der Charaktere, die Namen der Kapitel oder magische Dinge in diesem Comic übersetzt wurden.

Tales of Asgard Home of mighty norse Gods – Geschichten aus Asgard – Heimat der nordischen Götter.<sup>164</sup> Dies ist der Name der ersten Geschichte einer umfangreichen Sammlung von Tales of Asgard. Diese ganze Einführungsseite wurde wörtlich ins Deutsche übersetzt, bis auf ein Wort, das vielleicht unwissentlich gefallen ist. Das Wort ist mighty, das wir mit mächtig ins Deutsche übersetzen können.<sup>165</sup> Der ganze Name könnte also so lauten: Geschichten aus

---

<sup>162</sup> Vgl., <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/great> [29.7.2021]

<sup>163</sup> Vgl., <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/millennium?q=millennia> [29.7.2021]

<sup>164</sup> englische Version: Lee, Stan a Jack Kirby. Thor: Tales of Asgard. United States: Marvel Comics, 2010. (E-Book, inges. 313) S. 1-20; deutsche Version: Lee, Stan a Jack Kirby. Thor: Tales of Asgard. Paris: Marvel Comics, 2010. (E-Book, inges. 261) S. 1- 22

<sup>165</sup> Vgl., <https://dictionary.cambridge.org/de/worterbuch/englisch-deutsch/mighty> [29.7.2021]

---

Asgard – Heimat der mächtigen nordischen Götter.<sup>166</sup> Vielleicht entschieden sich die Übersetzer, das Wort zu streichen, weil der Name bereits zu lang war. Auf jeden Fall ist dies eine Möglichkeit, wie die Übersetzung des Titels einer Geschichte in einem Comic vollständig sein könnte.

a) Frost Giants – Eisriesen

Einer der ersten Charaktere, mit denen wir in diesem Comic in Verbindung gebracht werden, ist ein eisiger, weißer Charakter, der im englischen Original Frost Giant heißt.<sup>167</sup> Diese Zeichen wurden als Eisriesen ins Deutsche übersetzt. Die Übersetzung stimmt mit dem englischen Original überein und kopiert gleichzeitig auch die Darstellung der Figur im Comic. Obwohl der ursprüngliche englische Wortlaut beibehalten werden könnte, um eine Spur einer fremden Umgebung zu vermitteln, ist diese pragmatische Übersetzung beispielsweise für jüngere Leser klarer und verständlicher.

b) Aesir – Asen

Die Asen sind eine Gruppe von Göttern in der nordischen Mythologie, die auf Asgard residiert.<sup>168</sup>

The Aesir (pronounced “ICE-ir”; Old Norse Æsir for multiple gods, Ásynjur for multiple goddesses, Áss for one god, and Ásynja for one goddess) were one of the two main tribes of deities venerated by the pre-Christian Norse.<sup>169</sup>

Das deutsche Lexikon und Wörterbuch hat für diesen Ausdruck und die Bezeichnung der Götter eine eigene Entsprechung, nämlich Asen.<sup>170</sup> Hier mussten die Übersetzer also nicht umständlich denken, denn für diesen Begriff gibt es ein deutsches Äquivalent.

---

<sup>166</sup> deutsche Version. S.8; englische Version. S. 5

<sup>167</sup> Ebd., deutsche Version. S.11; englische Version. S.8

<sup>168</sup> Ebd., deutsche Version. S. 10; englische Version. S.7

<sup>169</sup> <https://norse-mythology.org/gods-and-creatures/the-aesir-gods-and-goddesses/> [29.7.2021]

<sup>170</sup> Vgl. <https://www.duden.de/rechtschreibung/Ase> [29.7.2021]

---

Asen heißen die Götter des nordischen Heidentums.<sup>171</sup>

c) Borr – Bor

Borr ist ein anderer Name für eine Figur aus der nordischen Mythologie und ist Odins Vater.<sup>172</sup> Dieser Name des Gottes sollte auch als Borr mit zwei r oder als Börr oder Burr ins Deutsche übersetzt werden.<sup>173</sup> Es ist möglich, dass beim Umschreiben oder beim Drucken des Comics ein Fehler aufgetreten ist, aber nach den gefundenen Quellen fehlt ein Buchstabe r.<sup>174</sup>

d) Front Giants – Eisriesen<sup>175</sup>

Mit dieser Übersetzung habe ich mich bereits in Punkt a) beschäftigt, als ich mir den Titel für den Charakter Front Giant ansah, der als Eisriese übersetzt wurde. Auf den anderen Seiten des Comics bin ich jedoch auf den gleichen Charakter gestoßen, der jedoch nicht Frost Giant, sondern Front Giant hieß. Es könnte auch ein Schreibfehler vorliegen und es ist nur ein Fehler beim Umschreiben. Mir gefällt jedoch, dass sich die deutschen Übersetzer nicht täuschen ließen und den Namen, der einige Seiten früher steht, für die gleich aussehende Figur Eisriesen beibehalten haben.

e) Surtur the demon of the fire – Feuertämon Surtur<sup>176</sup>

Eine weitere Figur, die ebenfalls auch eine Figur aus der norwegischen Mythologie ist, ist die Figur Sutr.<sup>177</sup> Im Comic nannten die Autoren sie, um deutlicher zu machen, welche Figur sie ist, mit dem Adjektiv den Dämon des Feuers. Dies wurde durch das Äquivalent von Feuertämon übersetzt, was der englischen Bezeichnung entspricht. Eine mögliche Übersetzung, die eher der Darstellung des Charakters im Comic

---

<sup>171</sup> [https://peter-hug.ch/lexikon/asen/51\\_0978](https://peter-hug.ch/lexikon/asen/51_0978) [29.7.2021]

<sup>172</sup> Vgl. <https://historylists.org/other/borr-god-of-norse-mythology.html> [29.7.2021]

<sup>173</sup> Vgl. <https://de-academic.com/dic.nsf/dewiki/2291665> [29.7.2021]

<sup>174</sup> deutsche Version. S. 12; englische Version. S.9

<sup>175</sup> Ebd., deutsche Version. S. 10; englische Version. S.7

<sup>176</sup> Ebd., deutsche Version. S.10; englische Version. S.7

<sup>177</sup> Vgl. <https://norse-mythology.org/gods-and-creatures/giants/surt/> [29.7.2021]

---

entsprechen würde, wäre eine Übersetzung von Feuerriese, da Surtur riesig und mächtig ist, also könnte dies auch verwendet werden. Die Übersetzung ins Feurdämon bleibt jedoch näher dem englischen Original.

Der Name Surtur blieb unverändert, obwohl im Deutschen eine mögliche andere Variante zu finden war, zum Beispiel: Sutr.<sup>178</sup> Da der Name Surtur eine Figur ist, die in Marvel-Comics vorkommt, stammt die Figur Sutr aus der norwegischen Mythologie, von wo sie wahrscheinlich von den Autoren des Comics übernommen wurde.

f) magic tree Yggdrasil – die Weltesche Yggdrasil<sup>179</sup>

Das letzte ausgewählte Element aus diesem Comic ist der Zauberbaum. Dieser Name ist im Gegensatz zu den anderen keine Figur, sondern ein Baum. Das englische Original heißt magic tree Yggrasil. Der Name Yggdrasil ist eine Bezeichnung in der nordischen Mythologie für den Baum des Gottes Odin. Dies ist eine riesige Esche, die das Universum unterstützen soll.<sup>180</sup> Im Deutschen wurde dieser Name für den Baum belassen, da er dem gleichen Namen wie im Englischen entspricht.

Yggdrasil, der Weltenbaum in der nordischen Mythologie ist ein wunderschön anschauliches Weltenbild.

Wohl deshalb ist der Yggdrasil weit über den Einflussbereich der nordischen Mythologie hinaus bekannt. Der Weltenbaum stellt die Verbindung zwischen den verschiedenen Bereichen der Natur – Himmel – Erde – Unterwelt dar.<sup>181</sup>

Interessant ist in diesem Fall jedoch die Verbindung die Weltesche Yggdrasil, die nicht ganz dem englischen magic tree entspricht, aber im Wörterbuch finden wir unter dem Namen Weltesche deutsche Synonyme, die dem Namen Yggdrasil entsprechen.<sup>182</sup> Es erscheint mir daher eher

---

<sup>178</sup> Vgl. <https://de-academic.com/dic.nsf/dewiki/1348896> [29.7.2021]

<sup>179</sup> deutsche Version. S.12; englische Version. S.9

<sup>180</sup> Vgl. <https://www.britannica.com/topic/Yggdrasil> [29.7.2021]

<sup>181</sup> <https://www.die-goetter.de/yggdrasil-weltenbaum-weltesche> [29.7.2021]

<sup>182</sup> Vgl. <https://www.duden.de/rechtschreibung/Weltesche> [29.7.2021]

---

überflüssig, denn Yggdrasil und die Weltesche sind ein und dasselbe. Daher ist die Adjektivum für diesen Baum, dass er magisch ist, unübersetzt geblieben. Hier würde ich die Möglichkeit ein magischer Baum Yggdrasil vorschlagen.

---

## 7 SCHLUSSFOLGERUNGEN

Ziel dieser Arbeit war es zu sehen, wie amerikanische Marvel-Filme und Comics ins Deutsche übersetzt werden. Anschließend ging es ihr darum, ob diese bestimmten Filme und Comics vom deutschen Publikum positiv aufgenommen werden oder ob es Momente gibt, die negativ auffallen. Er präsentiert nicht nur die ganze Welt und die Funktionsweise des Marvel Cinematic Universe, darunter Marvel Studios, Marvel Entertainment und den Künstler Stan Lee selbst.

Im ersten Teil der Arbeit beschäftigt sich mit der Einführung von Marvel Entertainment selbst, und eine genauere und gründlichere Recherche ergab, dass dieses große Unternehmen aus mehreren kleineren Tochtergesellschaften besteht, von denen nur eine Tochtergesellschaft hinter der Entstehung von Marvel-Filmen steht, und das sind Marvel Studios. Eine der berühmtesten und beliebtesten Persönlichkeiten von Marvel Studios und von ganz Marvel ist Stan Lee, der der Schöpfer vieler Superhelden-Charaktere war, aber es wurde festgestellt, dass diese Charaktere nicht nur von ihm selbst, sondern mit einem anderen Künstlerteam erstellt wurden. Stan wurde jedoch nicht nur durch die Erschaffung einiger Superhelden berühmt, sondern gelangte auch mit seinen häufigen Vorträgen, Auftritten bei Comic Cons oder seinen Cameo-Szenen in Marvel-Filmen ins Unterbewusstsein der Fans. Ein Teil dieses Abschnitts ist auch eine Passage, die den Steinen der Unendlichkeit gewidmet ist. Diese Steine (Infinity Stones) sind mit dem gesamten Marvel Cinematic Universe und tatsächlich mit den gesamten drei Phasen der Marvel-Filme verflochten.

Wie die Arbeit herausfand, ist das Marvel Cinematic Universe eine künstliche Schöpfung einer Welt mit Superhelden, zu der die Welt der Menschen auf dem Planeten Erde gehört, aber auch viele andere gerade erfundene Planeten. Dank mehrerer Filme, die ausgewählt wurden, um zu zeigen, wie das Marvel Cinematic Universe in den Filmen dargestellt wird, können wir die Planeten besser kennenlernen. In diesem fiktiven Universum spielen Marvel-Filme aller drei Phasen ab. Diese Filme wurden nur aus Gründen der Übersichtlichkeit und Systematik in Etappen gruppiert, dank derer es möglich ist, besser zu wissen, welcher Film womit verbunden ist. Genau diese verbindenden Elemente werden auch in der Arbeit erwähnt, Infinity Stones (die Steine der Unendlichkeit) und der

---

Charakter, gegen den alle Superhelden dieser Filme aus den drei Phasen, Thanos, später kämpfen.

Im folgenden Teil wurde das Augenmerk auf die Präsentation von drei ausgewählten Filmen gelegt. Dies waren Marvel's The Avengers, Captain Marvel und Guardians of the Galaxy. Diese Filme wurden dann einer Analyse unterzogen, in der die Autorin versuchte zu untersuchen, wie die Namen einzelner Planetennamen, Bezeichnungen von Realitäten und Namen von Orten im Film übersetzt werden. Es zeigte sich, dass insbesondere in den deutschen Synchronfassungen dieser Filme die Titel, Realien oder Namen der Orte nicht übersetzt wurden. Die ursprünglichen englischen Namen blieben in den Filmen erhalten, englische Bezeichnungen für Orte, die den Ort oder den Planeten spezifizierten, und nicht zuletzt wurden die Namen der Charaktere nicht übersetzt, damit der Zuschauer näher und besser am Film festhalten konnte. Allerdings zum Beispiel ein sehr charakteristischer und bekannter Satz für den Film Guardians of the Galaxy I am Groot. wurde buchstäblich ins Deutsche als Ich bin Groot synchronisiert.

Anschließend wurde auch untersucht, ob die spezifischen Sprachelemente der Charaktere vom englischen Original bis zur deutschen Synchronisation erhalten blieben und ob die Charaktere spezielle Geräte oder eine völlig neue Sprache verwenden, um miteinander zu kommunizieren. Einige Charaktere in der deutschen Synchronisation, wie Thanos, verloren meiner Meinung nach durch die Synchronisation ins Deutsche die Intensität in ihrer Stimme, und für einige Charaktere blieb die typische Melodie für den Charakter die gleiche wie für Captain Marvel oder Groot. Wenn es um die Kommunikation zwischen Charakteren von verschiedenen Planeten geht, verwenden die meisten von ihnen kein spezielles Gerät, um eine bestimmte Sprache auf einem bestimmten Planeten abzustimmen und sich fließend darin zu bewegen oder zu fragen, welche Sprache sie sprechen sollen. In Marvel's The Avengers beispielsweise verstehen sich sowohl Asgard's Superheld Thor als auch Iron Man der Erde sehr gut. Ihr sprachliches Französisch ist immer die Synchronsprache des Films. In unserem Fall war es Englisch und Deutsch. Andererseits taucht jedoch nur im Film Captain Marvel eine Szene auf, in der Captain Marvel nach der Landung auf dem Planeten Erde fragt, ob der Polizist im Auto sie versteht und ihr Übersetzer arbeitet. Hier stoßen wir zum ersten Mal

---

auf den Versuch, Charaktere von anderen Planeten mit einer universalen Kommunikationssprache zu verbinden.

Teil der Arbeit war auch, zu untersuchen, wie diese amerikanischen Filme beim deutschen Publikum ankommen und ob sie in den Kinos beliebt und besucht werden. Überraschenderweise stellte sich heraus, dass die Zuschauerzahlen in den deutschen Kinos laut durchsuchbaren Quellen zwar hoch sind und die Einnahmen gut sind, die ausgewählten Filme, nie zu den meistgesehenen Filmen des Jahres wurden. Was die Bewertung von Filmfans und Filmkritikern angeht, so finden wir hier zwei Pole, die wir wahrscheinlich in jedem Film finden werden. Eine Gruppe von denen, die den Film mögen und positiv bewerten und denen, die ihn nicht sehr mögen. Am besten ist erwartungsgemäß nach Angaben der Fanserver der Film Guardians of the Galaxy geworden, der laut Popularitätszahlen auch beim weltweiten Publikum hoch ist. Der Film Captain Marvel blieb am wenigsten positiv bewertet, selbst von professionellen Kritikern, die ihn hauptsächlich für seine einfache Persönlichkeit und die Handlung der Hauptfigur verantwortlich machten.

Comics über Thor wurden hauptsächlich ausgewählt, weil es viele Namen von Planeten und Charakteren gibt, die für Übersetzer interessant sein könnten. Bei Comics hielten sich die Übersetzer der englischen Originalfassung an den Charakter des Comics und der Umgebung sowie an das bekannte Äquivalent der Namen von Planeten, Teilen von Comics oder den Namen von Kreaturen und Charakteren. Andererseits kam es manchmal vor, dass der Name, der im englischen Original stand, nicht in deutsche Comics übersetzt oder geändert wurde. Insgesamt aber stört die Übersetzung den Leser beim Lesen selbst nicht und ich nehme ihm nicht die Möglichkeit, die Geschichte zu verstehen und zu erleben. Das Verlegen von Comics hat in Deutschland eine lange Tradition, und es hat sich gezeigt, dass derzeit ein Verlag das Recht zum Vertrieb hat, nämlich Panini Groups, genauer gesagt Panini Comics. Die Panini Group hat ihren Sitz in Italien, betreibt und veröffentlicht Comics, Jugend- und Kinderbücher in Österreich und der Schweiz. Comics werden nach vorliegenden Quellen in Deutschland nicht so häufig veröffentlicht wie in Amerika, aber auch hier lassen sich zwei Meinungspole finden. Manche Comics sind gelungen, sie entsprechen farblich der Originalübersetzung, aber der Inhalt reizt zum Lesen und Blättern. Einige finden jedoch bestimmte Drucke nicht so gut und finden sie komplex und ganz anders als die Filmverarbeitung.

---

## 8 RESÜMEE

Diese Diplomarbeit beschäftigt sich mit der Einführung von Marvel Entertainment und damit zusammen mit Marvel Studios und Stan Lee. Die Marvel-Community wird hier theoretisch bearbeitet. Ausschlaggebend für Marvel Studio sind die Filme, die in drei Phasen unterteilt sind, um sie dem Publikum anschaulicher zu machen. Diese Phasen werden beschrieben und durch Informationen über die verbindenden Elemente von Filmen wie Superhelden, Steine der Unendlichkeit oder auch den Haupt- und gemeinsamen Antihelden Thanos ergänzt.

Im zweiten Kapitel wurde die Aufmerksamkeit auf das in den Filmen dargestellte Marvel Cinematic Universe gerichtet. Das Kapitel befasst sich auch mit der Darstellung dieses Universums in ausgewählten Filmen (The Avengers, Captain Marvel und Rangers of the Galaxy).

Das nächste Kapitel befasst sich dann damit, wie bestimmte Ausdrücke in jedem ausgewählten Film übersetzt werden. Jedes Kapitel enthält eine Passage, die sich mit den Namen von Planeten oder Orten, den Bezeichnungen der Realitäten und Besonderheiten der gesprochenen Sprache der Charaktere in den Filmen beschäftigt und ob diese Charaktere eine verständliche Sprache oder einen Übersetzer für alle verwenden.

Das vierte Kapitel beschäftigt sich mit der Rezeption, Wahrnehmung und Bewertung von Marvel-Filmen, in dem unter anderem Zahlen aus den Besucherzahlen deutscher Kinos, verkaufte Karten und ob der Film am meisten besucht wurde oder nicht genannt werden. Gleichzeitig Kritiken zu einzelnen Filmen und Meinungen von Fans und professionellen Kritikern.

Den Comics gewidmete Abschnitt enthält eine Analyse der Übersetzung von zwei ausgewählten Aufträgen: Thor: God of Thunder 1 und Thor: Tales of Asgard, in denen beobachtet wird, wie und ob die Namen von Orten, Kapiteln von Comics oder Namen von Charakteren in Comics wurden übersetzt.

Der letzte Teil der Arbeit präsentiert dann die Akzeptanz von Comics durch das deutsche Publikum, den Verlag, der sich mit dem Verkauf von Marvel-Comics beschäftigt, und Rezensionen ausgewählter Comics, die sich der Filmbearbeitung nähern könnten.

---

## 9 RESUMÉ

Tato diplomová práce se zabývá představením Marvel Entertainment a společně s ním i Marvel Studia a Stana Leeho. Zde je zpracováno teoreticky společenství Marvel. Pro Marvel Studio jsou určující filmy, které jsou rozděleny do tří fází, aby byly pro diváky lépe přehledné. Tyto fáze jsou popsány a doplňují je i informace o spojujících prvcích filmů jakými jsou superhrdinové, kameny nekonečna nebo i třeba hlavní a společný antihrdina Thanos.

V druhé kapitole se pozornost zaměřila na ve filmech vyobrazený uměle vytvořený vesmír Marvel Cinematic Universe. Kapitola se věnuje i tomu, jak je tento vesmír ve vybraných filmech (The Avengers, Captain Marvel a Strážci Galaxie) vyobrazen.

Následující kapitola se pak věnuje tomu, jak jsou překládány specifické výrazy v rámci jednotlivých zvolených filmů. Součástí každé kapitoly je pasáž, která se věnuje jménům planet či míst, označením reálií a specifickostí mluvené řeči postav ve filmech a jestli tyto postavy používají pro všechny srozumitelný jazyk či nějaký překladač.

Receptí, vnímání a hodnocení Marvel filmů se věnuje čtvrtá kapitola, ve které jsou zmíněny mimo jiné čísla z návštěvnosti německých kin, prodaných vstupenek a zda byl film nejnavštěvovanějším, či nikoliv. Zároveň také recenze na jednotlivé filmy a názory jak od fanoušků, tak od odborných kritiků.

Část věnovaná komiksům obsahuje analýzu překladu dvou vybraných komisků: Thor: God of Thunder 1 a Thor: Tales of Asgard, u kterých je sledováno jak a jestli byly názvy míst, kapitol komiksů či jména postav v komiksech překládány.

Poslední část práce potom uvádí přijetí komiksů u německého publika, vydavatelství zabývající se prodejem Marvel komiksů a recenzí na vybrané komiksy, které by se mohly blížit filmovému zpracování.

---

## 10 BIBLIOGRAFIE

### Primäre Quelle

LEE, Stan a Jack KIRBY. *Thor: Tales of Asgard*. Paris: Marvel Comics, 2010. ISBN 419820581299680.

LEE, Stan a Jack KIRBY. *Thor: Tales of Asgard*. United States: Marvel Comics, 2010. ISBN 978-0-7851-3921-8.

AARON, Jason a Joseph Michael STRACZYNSKI. *Avengers Collection - Thor*. Stuttgart: Panini Comics, 2019. ISBN 9783741611360.

AARON, Jason. *Thor: God Of Thunder Volume 1: The God Butcher*. United States: Marvel Comics, 2014. ISBN 9780785166979.

Guardians of the Galaxy. James Gunn. USA. 2014. TC: 121 min – englische Synchronisation

Marvel's The Avengers. Joss Whendon. USA. 2012. TC: 143 min – englische Synchronisation

Captain Marvel. Boden Anna, Fleck Ryan. USA. 2019. TC: 124 min. – englische Synchronisation

Guardians of the Galaxy. James Gunn. USA. 2014. TC: 121 min – deutsche Synchronisation

Marvel's The Avengers. Joss Whendon. USA. 2012. TC: 143 min – deutsche Synchronisation

Captain Marvel. Boden Anna, Fleck Ryan. USA. 2019. TC: 124 min. – deutsche Synchronisation

### Sekundärliteratur

HOWE, Sean. *Marvel: The untold story*. 1. Harper Collins Publisher, 2012. ISBN 0061992100.

KOLLER, Werner. *Einführung in die Übersetzungswissenschaft*. 8., neubearbeitete Aufl. Tübingen: A. Francke, 2011. UTB. Sprachwissenschaft. Translationswissenschaft. ISBN 978-3-8252-3520-8.

WAID, Mark. *Die Geschichte des Marvel-Universums*. 1. Stuttgart: Panini Comics, 2019. ISBN 9783741616242.

---

## Aufsätze

BERGMANN, Daniel. THE "MARVEL"-OUS NATURE OF SCIENCE. *The Science Teacher*. National Science Teachers Association, 2019, 86(9), 20-25.

COLLINS, Jim. The Use Values of Narrativity in Digital Cultures. *New Literary History*. The Johns Hopkins University Press, 2013, 44(4), 639-660.

DITTMER, Jason. Comic book visualities: a methodological manifesto on geography, montage and narration. *Transactions of the Institute of British Geographers*. Wiley on behalf of The Royal Geographical Society (with the Institute of British Geographers), 2010, 35(2), 222-236.

GUNDERSEN, Eric T. American Volksdeutsche: An Analysis of the Nazi Penetration of the German-American Community in the United States. *American Intelligence Journal*. National Military Intelligence Foundation, 2016, 33(2), 68-77.

HAGLEY, Annika a Michael HARRISON. Fighting the Battles We Never Could: "The Avengers" and Post-September 11 American Political Identities. *PS: Political Science and Politics*. American Political Science Association, 2014, 47(1), 120-124.

HIRSCH, Paul. "This Is Our Enemy": The Writers' War Board and Representations of Race in Comic Books 1942 - 1945. *Pacific Historical Review*. National Science Teachers Association, 2014, 83(3), 448-486.

HOGAN, Jon. THE COMIC BOOK AS SYMBOLIC ENVIRONMENT: THE CASE OF IRON MAN. *A Review of General Semantics*. Institute of General Semantics, 2009, 66(2), 199-214.

JOHNSON, Derek. Cinematic Destiny: Marvel Studios and the Trade Stories of Industrial Convergence. *Cinema Journal*. University of Texas Press on behalf of the Society for Cinema & Media Studies, 2012, 52(1), 1-24.

KING, Zachary. The Superhero Historicized, Theorized, and Read. *Journal of Modern Literature*. Indiana University Press, 2016, 39(2), 167-170.

PARDY, Brett. The Militarization of Marvel's Avengers. *Studies in Popular Culture*. Popular Culture Association in the South, 2019, 42(1), 103-122.

SOSTARIC, Mia. The American Wartime Propaganda During World War II. *Australasian Journal of American Studies*. Australia New Zealand American Studies Association, 2019. 38(1), 17-44.

---

## Internetquellen

<https://www.marvel.com/movies/avengers-endgame> [29.7.2021]

<https://www.proquest.com/scholarly-journals/marvel-storytelling-industry-characters-age-media/docview/2280454604/se-2?accountid=16730> [29.7.2021]

<https://www.britannica.com/topic/Marvel-Comics> [29.7.2021]

<https://variety.com/2019/film/news/sony-marvel-tom-holland-spider-man-1203351489/> [29.7.2021]

<https://www.marvel.com/tv-shows/marvel-s-agents-of-s-h-i-e-l-d/7> [29.7.2021]

<https://time.com/5167535/upcoming-marvel-movies/> [29.6.2021]

<https://www.dkoding.in/trending-today/daredevil-season-4-release-date-confirmation/> [29.7.2021]

<https://deadline.com/2018/10/luke-cage-cancelled-marvel-netflix-mike-colter-cheo-hodari-coker-1202486487/> [29.7.2021]

<https://www.dw.com/de/ein-held-unter-superhelden-comic-legende-stan-lee-gestorben/a-46266894> [14.3.2021]

<https://www.publishersweekly.com/pw/by-topic/industry-news/comics/article/78715-stan-lee-s-enduring-legacy-at-marvel-comics.html> [29.7.2021]

<https://indianexpress.com/article/entertainment/hollywood/when-stan-lee-wrote-dc-superheroes-5444048/> [29.7.2021]

<https://www.thewrap.com/stan-lee-birthday-marvel-cameos-ranked-ant-man-wasp-infinity-war-venom/> [29.7.2021]

<https://thenerdd.com/2018/09/17/the-history-of-marvel-comics/> [29.7.2021]

<https://the-artifice.com/history-of-comics/> [29.7.2021]

<https://www.britannica.com/topic/Marvel-Comics> [29.7.2021]

[https://marvel.fandom.com/wiki/Marvel\\_UK](https://marvel.fandom.com/wiki/Marvel_UK) [29.7.2021]

<https://comic-con.org/cci/2021/athome> [29.7.2021]

<https://www.comiccon.cz/> [29.7.2021]

---

<https://www.looper.com/80424/pre-iron-man-movies-marvel-wants-forget/> [29.7.2021]

<https://www.hollywoodreporter.com/movies/movie-reviews/iron-man-film-review-125930/> [29.7.2021]

<https://www.filmstarts.de/kritiken/53751/kritik.html> [14.4.2021]

<https://www.digitalspy.com/movies/a871567/marvel-phase-4-3-2-1-mcu/> [29.7.2021]

<https://www.etymonline.com/search?q=avenger> [10.4.2021]

<https://www.imdb.com/title/tt0848228/> [29.7.2021]

[https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase\\_Two](https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase_Two) [12.4.2021]

<https://collider.com/kevin-feige-captain-america-the-winter-soldier-interview/> [29.7.2021]

<https://www.cnet.com/news/what-spider-man-far-from-home-means-for-marvels-phase-4/> [29.7.2021]

[https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase\\_Three](https://marvelcinematicuniverse.fandom.com/wiki/Phase_Three) [24.4.2021]

<https://www.marvel.com/articles/movies/the-essential-marvel-cinematic-universe-guide-phase-three> [14.4.2021]

<https://www.the-numbers.com/movies/franchise/Marvel-Cinematic-Universe#tab=summary> [29.7.2021]

<https://time.com/5167535/upcoming-marvel-movies/> [29.7.2021]

<https://www.imdb.com/title/tt4154796/> [29.7.2021]

[https://www.imdb.com/title/tt4154796/reviews?ref\\_=tt\\_ql\\_3](https://www.imdb.com/title/tt4154796/reviews?ref_=tt_ql_3) [14.4.2021]

<https://www.theringer.com/movies/2019/4/22/18510211/avengers-endgame-thanos-infinity-stones-guide> [29.7.2021]

<https://www.britannica.com/topic/Guardians-of-the-Galaxy-comic-book-superhero-team> [29.7.2021]

[https://www.comicbookmovie.com/marvel\\_studios/marvel-studios-president-kevin-feige-says-not-to-worry-about-building-a-universe-a156154#gs.z7ntzu](https://www.comicbookmovie.com/marvel_studios/marvel-studios-president-kevin-feige-says-not-to-worry-about-building-a-universe-a156154#gs.z7ntzu) [14.4.2021]

<https://dictionary.cambridge.org/de/> [29.7.2021]

<https://www.collinsdictionary.com/de/worterbuch/englisch/asgard> [29.7.2021]

---

[https://www.unterwegens.de/nordische-mythologie-thor-und-odin-in-asgard\\_11442.html](https://www.unterwegens.de/nordische-mythologie-thor-und-odin-in-asgard_11442.html) [29.7.2021]

<https://de.langenscheidt.com/englisch-deutsch/asgard> [29.7.2021]

<http://www.drangur.de/seiten/wikinger/wissen/mythologie.htm> [29.7.2021]

<https://www.firstpost.com/entertainment/the-avengers-go-to-calcutta-an-incredible-hulking-shame-293444.html> [29.7.2021]

<http://www.blockbuster.com/> [29.7.2021]

<https://www.die-goetter.de/yggdrasil-weltenbaum-weltenesche> [29.7.2021]

<https://www.duden.de/rechtschreibung/Weltesche> [29.7.2021]

<https://www.britannica.com/topic/Yggdrasill> [29.7.2021]

<https://dictionary.cambridge.org/de/> [15.8.2021]

<http://www.robots-and-dragons.de/news/122972-marvel-comic-kritik-captain-america-neustart-1-2> [15.8.2021]

---

## Anotace

**Jméno a příjmení autora:** Bc. Adéla Martiníková

**Název katedry a fakulty:** Katedra germanistiky, Filozofická fakulta, Univerzita Palackého v Olomouci

**Název diplomové práce:** Rezeption von Marvel-Filme beim deutschsprachigen Publikum und Analyse ihrer Übersetzung ins Deutsche

**Vedoucí diplomové práce:** Mgr. Milan Hornáček, Ph.D.

**Rok obhajoby:** 2021

**Počet znaků:** 129 879

**Počet příloh:** 0

**Počet titulů použité literatury:** 14

**Počet internetových zdrojů:** 48

**Klíčová slova:** Marvel, Marvel Comics, Marvel-Filme, Übersetzung, Rezeption, Captain Marvel, Thor, Marvel's The Avengers, Stan Lee, Guardians of the Galaxy

**Abstrakt:** Tato diplomová práce se zabývá nejen představením společnosti Marvel Entertainment, Marvel Studia, Stanem Leem a spojujícími prvky ve filmech od Marvel, ale i samotným vyobrazením smyšleného Marvel Cinematic Universa. K této práci byly vybrány tři Marvel filmy – The Avengers, Captain Marvel a Strážci Galaxie, k tomu, aby ukázaly, zda a jak jsou jména, názvy míst či planet překládány z angličtiny do němčiny. Za cíl má rovněž ukázat, jak jsou filmy Marvel u německého publika přijímány. Práce si klade za cíl zkoumat také, jak jsou překládány vybrané komiksy od Marvelu (Thor: God of Thunder 1 a Thor: Tales of Asgard) do němčiny a v neposlední řadě, zdali jsou vnímány u čtenářů pozitivně.

---

## Annotation

**Name of the author:** Bc. Adéla Martiníková

**Name of the institution:** Katedra germanistiky, Filozofická fakulta, Univerzita Palackého v Olomouci

**Name of the thesis:** Reception of Marvel films by German speaking audience and analysis of their translation to German

**Supervisor:** Mgr. Milan Horňáček, Ph.D.

**Year of the thesis defense:** 2021

**Number of signs:** 129 879

**Number of supplements:** 0

**Number of titles of the used literature:** 14

**Number of internet resources:** 48

**Keywords:** Marvel, Marvel Comics, Marvel Films, Translation, Reception, Captain Marvel, Thor, The Avengers, Stan Lee, Guardians of the Galaxy

**Abstract:** This diploma thesis focuses not only on the introduction of Marvel Entertainment, Marvel Studios, Stan Lee and connecting elements in Marvel films, but also on the depiction of the fictional Marvel Cinematic Universe. Three Marvel films - The Avengers, Captain Marvel and Guardians of the Galaxy - were chosen for this work to show whether and how names of places or planets are translated from English to German. The thesis also tries to show how Marvel films are regarded by German audience. The thesis also aims to examine how selected comics from Marvel (Thor: God of Thunder 1 and Thor: Tales of Asgard) are translated to German and, last but not least, whether they are received positively by readers.